NECKAR SCHURWALD

GESAMTAUFLAGE: 123.355

EXTRA AM WOCHENENDE

SAMSTAG, 25. OKTOBER 2025

Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz
und kostenlose Informationsquelle.

EXTRA AM WOCHENENDE

www.extra-wochenende.de

Herbstmarkt in Reichenbach

Reichenbach. Am Sonntag, 26. Oktober, findet im Ortszentrum von Reichenbach der Herbstmarkt statt. Von 11 bis 17 Uhr wird die Gemeinde zum Treffpunkt für Händlerinnen, Vereine und Besucherinnen. Der Markt bietet Kunsthandwerk, Flohmarktstände, gastronomische Angebote und Mitmachaktionen.

Zwischen Rathaus und Hauptstraße reihen sich am Sonntag in Reichenbach Kunsthandwerkerinnen, Flohmarkthändler, Vereine und Schulklassen aneinander. Angeboten werden handgefertigte Keramik, Strickwaren, Schmuck, Bücher, Sammlerstücke und gebrauchte Alltagsgegenstände. Neben dem Rathaus gestalten Kinder ihren eigenen Flohmarkt.

Geschäfte öffnen von 12 bis 17 Uhr

Von 12 bis 17 Uhr öffnen die Geschäfte im Zentrum ihre Türen. Trotz der laufenden Bauarbeiten wird die Hauptstraße zur Einkaufsmeile. Rund zwanzig Mitglieder der Werbeinitiative Reichenbach (WIR) beteiligen sich. Einzelhändlerinnen, Gastronomen und Dienstleister bieten Rabattaktionen, Sonderverkäufe und Beratung an. An vielen Stellen gibt es kleine Überraschungen – von Glücksrad und Kürbisbemalen bis zu einem großen Fußball-Dart. Ein Flyer mit allen Aktionen liegt in den teilnehmenden Geschäften aus und ist am sonnengelben Stand der WIR in der Stuttgarter Straße erhältlich.

Die jüngsten Besucherinnen und Besucher erwarten vor dem Rathaus ein Kinderkarussell und Bastelangebote der Ganztagsschule. Neben dem Rathausplatz stehen Ponys bereit, die geduldig ihre Runden drehen. Das Maskottchen „Sunny" zieht mit kleinen Geschenken durch die Straßen.

Um 16 Uhr beginnt der Lampionumzug, begleitet von Musik und Laternenliedern. Ziel ist der Rathausplatz, wo der Markt langsam ausklingt. Das kulinarische Angebot reicht von Deftigem bis Süßem. *red*

Konzertabende in Stadtkirche

Plochingen. Die Plochinger Kantorei und der Oratorienverein Plochingen präsentieren mit der Aufführung eines Requiems von Gabriel Fauré und der Miserere von Karl Jenkins am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Oktober, ein musikalisches Kooperationsprojekt unter dem Titel „Barmherzigkeit und Ewige Ruhe". Die beiden Konzertabende in der Plochinger Stadtkirche beginnen jeweils um 19 Uhr.

Jenkins Miserere nimmt die Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine emotionale Reise und verbindet westliche und östliche Musiktraditionen. Das Fauré-Requiem, eine Totenmesse voller Licht und Hoffnung, berührt mit seiner stillen, tröstenden Klangsprache. Beteiligt sind neben den Sängerinnen und Sängern von Kantorei und Oratorienverein Fanie Antonelou (Sopran), Elias Meder (Bariton), Bezirkskantor Georgios Zaimis an der Orgel sowie das Orchester Sinfonia 02 und Konzertmeister Mathias Neundorf. Die Leitung haben Heidrun Speck und Georgios Zaimis. *red*

Mehrheit stimmt für Herausforderer

Sebastian Flörchinger gewinnt mit 188 Stimmen Vorsprung bei der Bürgermeisterwahl in Altbach. Mitte Januar wird er die Amtsgeschäfte im Rathaus von Martin Funk übernehmen.

Die erste Reaktion? Erleichterung. Die vergangenen Wochen des Wahlkampfes waren anstrengend, erinnert sich Sebastian Flörchinger kurz vor der Verkündung des vorläufigen amtlichen Wahlergebnisses im großen Ratssaal des Altbacher Rathauses am vergangenen Sonntag. Der Herausforderer von Bürgermeister Martin Funk hat früh seinen Hut in den Ring geworfen und neben dem Beruf bei einem Automobilhersteller einen engagierten Wahlkampf betrieben. Am Ende stimmten mehr als 54 Prozent der Wählerinnen und Wähler für ihn. Mitte Januar wird er nun die Amtsgeschäfte im Rathaus übernehmen.

Das Nachsehen hatte der Bürgermeister Martin Funk. Er hat die Geschicke der Gemeinde in den vergangenen acht Jahren geleitet. Nach einer Amtszeit wollte die Mehrheit der Abstimmenden den Wechsel. „Man weiß nie, wie es ausgeht", kommentierte Funk die knappe Niederlage. Ganz nachvollziehbar ist das Ergebnis für ihn nicht. „Ich habe eine erfolgreiche Bilanz", betont der Bürgermeister. Einen Plan B habe er nicht gehabt. Nun müsse er sich bis Mitte Januar überlegen, wie es für ihn beruflich weitergehe.

Viele Zuschauer im Rathaus

Rund eine Stunde nach der Schließung der Wahllokale stand das Ergebnis kurz vor 19 Uhr am Sonntag fest. Die Präsentation der Ergebnisse aus den drei Wahllokalen sowie der Briefwahl wurde im Rathaus von vielen Zuschauern verfolgt. Dass die Wahl spannend werden würde, hatten im Vorfeld viele Besucher vermutet. „Das Stimmungsbild war nicht zu greifen", sagte der UWV-Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat Mathias Lipp über die vergangenen Monate. Offenbar gebe es den Wunsch nach einem Wandel.

Die SPD-Spitze im Gemeinderat sah es kurz nach der Verkündung des Wahlergebnisses ähnlich. Man habe ein knappes Ergebnis erwartet, sagten die Fraktionsvorsitzende Andrea Barth und der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Achim Weber. Die Wähler hätten sich mehrheitlich eher für den „frischen Wind" entschieden und weniger die Erfahrung Funks honoriert. Die stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende Nadine Ruckstädter vermutete, dass der Wahlsieg auch auf Flörchingers gute Kommunikationsstrategie zurückzuführen sei.

Ein Wahlergebnis mit Strahlkraft

Das Wahlergebnis hat Strahlkraft über Altbach hinaus. Der Präsentation wohnten zahlreiche Bürgermeister aus unterschiedlichen Nachbarorten bei. Zwei Punkte dürften sie aus Altbach mitgenommen haben. Erstens: Für eine Wiederwahl reicht gute Verwaltungsarbeit allein nicht mehr zwingend aus. Funk hatte in seinem Wahlkampf seine langjährige Erfahrung als Bürgermeister hervorgehoben und auf seine Erfolge verwiesen.

Und zweitens gibt es die diffuse Unzufriedenheit vieler Wähler, die zwar nicht unbedingt in der Kommunalpolitik ihre Ursache hat. Die Wähler wünschen sich dennoch einen Wechsel und wollen nicht, dass es so weiterläuft wie bisher.

Über die eigentliche Mehrheit hat am Wahlabend niemand gesprochen. Die meisten Stimmberechtigten haben nicht von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht. Die Wahlbeteiligung lag bei knapp 46,6 Prozent. Was daraus abzulesen ist, ist schwer zu interpretieren. Eine Ablehnung beider Kandidaten hätte ebenso dazu führen können, der Wahlurne fernzubleiben, wie Zufriedenheit mit beiden oder schlicht Desinteresse.

Für den Sieger des Abends beginnt nun der berufliche Umstieg aus der Privatwirtschaft in die öffentliche Verwaltung. Ein Seminar an der Verwaltungshochschule in Kehl habe er bereits gebucht, erklärt Flörchinger. „Ich freue mich auf die Herausforderung." *bra*

Freuen sich über die erfolgreiche Wahl: Sebastian und Clara Flörchinger. Foto: Philipp Braitinger

IM JANUAR ÜBERNIMMT DER NEUE BÜRGERMEISTER DIE AMTSGESCHÄFTE

Ergebnis: Nach dem vorläufigen amtlichen Wahlergebnis kommt der Herausforderer Sebastian Flörchinger auf 54, 39 Prozent der Stimmen. Dem Amtsinhaber Martin Funk haben 45,47 Prozent ihre Stimme gegeben.

Wahlbeteiligung: 46,59 Prozent der Stimmberechtigten haben an der Wahl teilgenommen (2122 von 4555 Wahlberechtigten). 1147 Menschen haben für Sebastian Flörchinger, 959 für Martin Funk gestimmt. 13 der abgegebenen Stimmen waren ungültig.

Amtszeit: Mitte Januar übernimmt der neu gewählte Bürgermeister die Amtsgeschäfte. Die Wahlperiode beträgt acht Jahre. *bra*

Musiknacht in Esslingen

In 16 Lokalitäten gibt es an diesem Samstag Livemusik. Die Bandbreite der Musikstile ist groß.

Esslingen. Zum 21. Mal findet am Samstag, 25. Oktober, ab 21 Uhr, die Musiknacht in Esslingen statt. Die Veranstalter plädieren für ein „Kneipenhopping", um sich möglichst viele Bands und Musikstile zu Gehör zu bringen.

Eine ganze Nacht lang wird in der Esslinger Innenstadt bei Livemusik gefeiert. Dabei treten in den 16 Lokalitäten Bands verschiedener Genres auf. Von Blues über Folk-Rock und Rock 'n' Roll bis zu Klassikern aus den vergangenen vier Jahrzehnten wird ein üppiges Programm geboten. Die Stadt verwandle sich in eine Party- und Musikmeile, heißt es in der Ankündigung. Die Gastronomie wird die Gäste neben den musikalischen mit kulinarischen Genüssen versorgen.

Dabei sind Samstagnacht: Café Sonne, Ad Astra, Joe Penas, Karmeliter, Krokodil, Palmscher Bau, Café Hygge, Café Uferlos, Kristall-Café, Schwanen, Pub bei Post, Alte Spinnerei, Eisbär Metalkeller, Mehl's Old Fashioned, Café Liberta und Nali. *red*

Info: Die Eintrittsarmbänder gibt es an den Abendkassen der teilnehmenden Lokalitäten zu 16 Euro das Stück.

AKTUELLES

Akkordeonorchester im Bürgerzentrum

Altbach. Das Akkordeonorchester Altbach gibt am Sonntag, 26. Oktober, ab 15 Uhr, im Altbacher Bürgerzentrum ein Konzert.

Fotospaziergang und Bildbesprechung

Altbach. Zu ihrem 25-jährigen Bestehen laden die Fotofreunde Altbach am Samstag, 25. Oktober, zu einem Fotospaziergang durch den Wald. Egal ob mit dem Handy, der kleinen Taschenkamera oder der High-End-Kamera: Die Idee mache das gute Bild, teilen die Fotofreunde mit. Treffpunkt zum Spaziergang ist um 13 Uhr auf dem Parkplatz der Altbacher Gemeindehalle. Von dort geht es zum Aichschießer Weg (Ortskundige können auch direkt dorthin kommen). Am Abend ab 18 Uhr werden dann in der Gaststätte Schießhaus die am Nachmittag gefertigten Bilder besprochen.

Rilke-Abend mit dem Ensemble Divertimento

Köngen. Das Ensemble Divertimento lädt am Sonntag, 26. Oktober, 17 Uhr, unter dem Titel „Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen" zu einem literarisch-musikalischen Abend. Im Eurythmiestudio Köngen geht es um das Leben, Dichten und Denken von Rainer Maria Rilke.

Rübengeister schnitzen

Beuren. Am Sonntag, 26. Oktober, lädt das Freilichtmuseum Beuren zum Schnitzen von Rübengeistern ein. Ab 14 Uhr können schaurige Gesichter in Futterrüben geschnitzt werden, die dann mit Kerzen erleuchtet werden. Teilnehmende sollten ein spitzes Messer, einen Esslöffel aus Metall und eine Kerze mitbringen. Um 17 Uhr startet ein Umzug mit den beleuchteten Rüben durch das Museumsgelände, begleitet vom Musikverein Beuren. Zum letzten Mal in dieser Saison wird am Sonntag zudem das Backhaus eingeheizt. Von 11 bis 17 Uhr gibt es Zwiebelkuchen, Dätscher und mehr. *red*

Anzeigen

schuhhaus walter Uhingen, Ulmer Str. 13
Markenschuhe mit Preisobergrenze
Alle Kinderschuhe Gr. 20 – 30 max. 59.-
Alle Jugendschuhe Gr. 31 – 40 max. 69.-
Alle Damen- u. Herrenschuhe max. 79.-
Schuhe UVP 139.00–200,00 max. 99.-
Sie bezahlen auch bei teureren Markenschuhen nur die maximale Preisobergrenze. www.walter-schuhe.de
Montag–Freitag: 9.30-18.30, Samstag: 9.30–16.00 Uhr

JUWELIER SANDKÜHLER
PFANDKREDIT
GOLDANKAUF
GOLDSCHMIEDE
Ritterstr. 2 · 73728 Esslingen · 0711 / 550 941 08 · juwelier-esslingen.de

Hier passiert's: Im EXTRA.
www.extra-wochenende.de

Sichere Baumfällung
In jeder Lage und Größe -Klettertechnik-
! Alle Garten- Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum-
Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreise!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Für Glücksjäger und Schatzsucher: **Bekanntschaften & Kontakte** im EXTRA.
www.extra-wochenende.de

WIR SUCHEN
Häuser und Wohnungen
für unsere vorgemerkten Kunden z.B. Handwerker, Ärzte, Ingenieure, IT-Experten, Investoren, ...
WERTERMITTLUNG
www.nussgraeber.de/wert
Erfahren Sie kostenlos den Wert Ihrer Immobilie.
39 Jahre Erfahrung
Ankauf & Verkauf
NUSSGRÄBER IMMOBILIEN
nussgraeber.de | 0711 96 88 12 88

Endstation Sankt Nimmerlein?

Die Regionalversammlung gibt der Verlängerung der S-Bahn von Kirchheim nach Weilheim Vorrang. Aber einen verlässlichen Zeitrahmen für die Realisierung gibt es nicht. Kommunalpolitiker fordern Beschleunigung.

Alle wollen sie. Aber viele glauben nicht, dass sie in absehbarer Zeit kommt. Dabei stehen die Signale eigentlich auf Grün für die Verlängerung der S-Bahnstrecke von Kirchheim nach Weilheim – ein Neubauprojekt, das der Trasse der alten, 1994 endgültig stillgelegten Bahnstrecke folgt.

In der Sitzung des Verkehrsausschusses der Regionalversammlung haben kurz vor der Sommerpause Freien Wähle, CDU/ÖDP, Grüne und SPD eine Priorisierung des seit langem diskutierten Projekts gefordert. Der Antrag fand eine Mehrheit – ein Schub für die geplante Maßnahme: Nach dem Votum habe die Region „den Auftrag, eine Verlängerung nach Weilheim weiterzuverfolgen“, sagt Regionalverband-Pressesprecher Thomas Graf-Miedaner. Vorgesehen ist zugleich eine Elektrifizierung der Teckbahn von Kirchheim nach Oberlenningen. Die S-Bahn-Züge würden dann in Kirchheim geteilt, ein Zugteil nach Weilheim, der andere nach Oberlenningen fahren.

Allerdings benennt Graf-Miedaner auch die Knackpunkte und Wackelpartien. Zuvorderst die mangelnde Pünktlichkeit auf der S-Bahn-Linie 1. Sie sei Voraussetzung für eine weitere „seriöse Planung“. Eine Lösung des Problems erhofft man sich vom Digitalen Knoten Stuttgart, dessen Zugleitsystem auch die Weilheimer Strecke steuern würde. Doch mit dem Ausbau des Knotens kommt die Deutsche Bahn wegen Expertenmangels nicht planmäßig voran.

Wann die S 1 in Weilheim ankommt, ist völlig offen. Kommunalpolitiker ärgern sich über die immer längeren Planungsverfahren. Foto: imago/Arnulf Hettrich

S-Bahn fährt wohl kaum vor 2040

Weitere Unwägbarkeiten betreffen die Finanzierung. Laut der Vorlage im Verkehrsausschuss der Regionalversammlung bedarf es „bei den Ausbauprojekten einer Mitfinanzierungsbereitschaft der begünstigten Raumschaften“ – auch im Hinblick auf die Anpassung des Busverkehrs. Bei der Stadt Kirchheim will man von einer finanziellen Beteiligung allerdings nichts wissen: „Die Kosten werden in der Regel zu 75 Prozent von Bund und Land sowie im Übrigen von Region und Landkreisen getragen“, teilt Stadtsprecherin Doreen Wackler mit.

Alle Faktoren zusammen sprechen für einen sehr fernen Realisierungshorizont der S-Bahn für Weilheim. Bisher stand eine Fertigstellung bis zum Jahr 2040 im Raum. Die Vorlage des Regionalparlament-Verkehrsausschusses unkt deutlich skeptischer, die „Rahmenbedingungen“ seien „derzeit noch nicht belastbar genug, als dass die Umsetzung bis 2040 gewährleistet werden kann“. Aus Sicht von Region-Sprecher Graf-Miedaner ist es überhaupt „schwierig“, bei diesem Projekt „einen Zeithorizont festzulegen“.

Bei der bloßen Elektrifizierung der Teckbahn – vorerst noch ohne S-Bahn-Betrieb – sieht es etwas besser aus. Die Vorlage hebt die „derzeit attraktiven Förderaussichten“ hervor und empfiehlt, „die Maßnahme ohne Mitfinanzierungspflicht der Anliegerkommunen weiterzuverfolgen.“

Den Plochinger Bürgermeister Frank Buß, der auch Fraktionsmitglied der Freien Wähler in der Regionalversammlung ist, kann dies nicht beschwichtigen. Er kommt sich bei den immer langwierigeren Planungsvorläufen für Infrastrukturprojekte vor wie in der unheilig-uneiligen Kongregation von Sankt Nimmerlein. „Wir vergeuden Zeit“, sagt er und verweist auf die im Bau befindliche S-Bahn-Verlängerung nach Neuhausen als abschreckendes Beispiel: ursprünglich für 2017 avisiert, wurde der Realisierungstermin unlängst noch einmal verschoben. Statt Ende 2027 soll die S-Bahn jetzt Ende 2028 kommen – frühestens, wohlgemerkt.

Als Grund wurden das Hinterherhinken beim Digitalen Knoten Stuttgart genannt, aber auch Verzögerungen infolge des Grundstücksserwerbs. „Planungsverfahren von 10 bis 15 Jahren mit zahlreichen Verzögerungen durch Klagen kann sich Deutschland nicht mehr leisten. Das individuelle Klagerecht von Anliegern und das Verbandsklagerecht werden missbraucht, um ÖPNV-Projekte zu verzögern.

Deshalb müssen sie rechtlich neu geregelt werden“, sagt Buß. Bei der Weilheimer S-Bahn müsse es anders laufen, fordert Buß und verweist auf Sinn und Zweck des großen Ganzen namens Verkehrswende: „Um die deutschen Klimaziele zu erreichen, ist der Bundesgesetzgeber gefordert, bürokratischen Ballast abzuwerfen und Planungsverfahren deutlich zu beschleunigen.“ Weilheims Bürgermeister Johannes Züfle betont denn auch, eine S-Bahn würde nicht nur die Erreichbarkeit der Stadt selbst verbessern, sondern auch des entstehenden Gewerbegebiets Rosenloh mit dem Klimawerk von Cellcentric.

BAHNVERKEHR UNTER DER TECK

Verzweigung: Ursprünglich verzweigte sich in Kirchheim die von Wendlingen kommenden Nebenbahn in zwei Richtungen: nach Weilheim und durch das Lenninger Tal nach Oberlenningen. Der Personenverkehr auf der Weilheimer Strecke wurde schon 1982 eingestellt, die Gesamtstilllegung erfolgte in Abschnitten bis 1994. Nach Oberlenningen besteht bis heute auch Personenverkehr.

Zukunft: Geplant ist eine Rückkehr zur Verzweigung – nun mit Teilung der S-1-Züge in Kirchheim, Neubau der Strecke nach Weilheim und Integration der Weilheimer wie der Oberlenninger Bahnen ins S-Bahn-Netz. Bis wann die Pläne realisiert werden, ist völlig offen. *mez*

Anbindung Jesingens und der Bohnau

Auch Kirchheim verspricht sich eine attraktivere Anbindung des Stadtteils Jesingen und des Gewerbegebiets Bohnau. Doch für Johannes Züfle und wohl auch alle anderen Beteiligten ist klar: „Bis die erste S-Bahn nach Weilheim rollt, werden wir uns noch lange gedulden müssen.“ *mez*

Es gibt wieder Laubsäcke zu kaufen

Kreis Esslingen. Der Verkauf der Laubsäcke des Abfallwirtschaftsbetriebs (AWB) hat im Landkreis Esslingen wieder begonnen. Einwohnerinnen und Einwohner erhalten die Säcke an den üblichen Verkaufsstellen. Zur Entsorgung sind die befüllten Säcke am Tag der Leerung neben die Biotonne zu stellen. Ein Laubsack des AWB kostet drei Euro und hat ein Volumen von 80 Litern. Die Säcke gibt es in den kreiseigenen Verwaltungsstellen, bei allen AWB-Entsorgungseinrichtungen, im Kirchheimer Kompostwerk und in vielen Rathäusern. Die örtlichen Verkaufsstellen finden sich im Internet (awb-es.de) und auf der kostenlosen Abfall-App. Laub darf aber auch über die Biotonne oder die Saisonbiotonne entsorgt werden. Letztere wird bis Ende Oktober wöchentlich abgeholt.

Außerdem kann Laub im eigenen Garten unter einem Baum oder an einer Hecke kompostiert werden. Angehäuft dient es Wildtieren wie Igeln, Fröschen, Blindschleichen sowie Käfern und Co. für den Winterschlaf. Der Nabu rät zu gemischten Haufen aus Laub, Ästen und Reisig, damit sie stabiler werden und zudem Luftkammern bilden. Das Material nutzen etliche Tiere später zum Nestbau und bis ins Frühjahr hinein als Nahrungsquelle. *eas*

Meisterschüler stellen aus

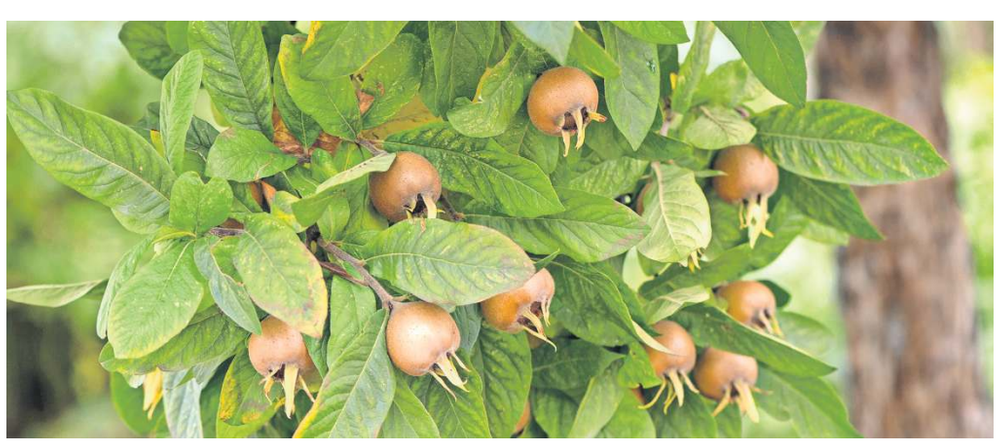
Esslingen. Vor wenigen Tagen ist in der Villa Merkel in Esslingen die Ausstellung „OHAYŌ“ eröffnet worden. Diese bildet den Abschluss des Studiengangs „Meisterschüler im Weißenhof-Programm“ der Staatlichen Akademie für Bildende Künste Stuttgart. „OHAYŌ“ vereint in einem Wort, was die Arbeiten der sieben Meisterschülerinnen und -schüler konzeptionell und formal miteinander verbindet: die Wiederkehr von Klängen, kreisende Bewegungen, Referenzen auf Raum und Zeit. In der bis zum 23. November zu sehenden Ausstellung begegnen sich Installationen, Videoarbeiten, Skulpturen und fotografische Experimente. Es stellen aus: Natalija Borovec, Saskia Fischer, das Kollektiv Gebhardt+Grahl, Bastian Gehbauer, Einan Kaku sowie Mizi Lee. *red*

200 neue Bäume für ein besseres Stadtklima

Esslingen wird in den nächsten drei Jahren in sechs besonders durch Hitze belasteten Stadtteilen resistente Bäume pflanzen. Der Bund hilft dabei.

Esslingen. Die Aktion gilt als ein Meilenstein für die Anpassung der Stadt Esslingen an den Klimawandel: Wie die Verwaltung mitteilt, sollen in den kommenden drei Jahren in den besonders durch Hitze belasteten Tallagen der Stadt 200 neue Bäume gepflanzt werden. Der Kostenpunkt dafür: drei Millionen Euro.

Möglich wird die Baumpflanzung durch Mittel aus dem Förderprogramm „Anpassung urbaner und ländlicher Räume an den Klimawandel“, mit dem der Bund seit dem Jahr 2020 die Kommunen finanziell unterstützt. Seither wurden fast 350 Projekte mit insgesamt 576 Millionen Euro bezuschusst. Nach Esslingen fließen nun 2,25 Millionen Euro. Die Stadt selbst wird eigenen Angaben zufolge weitere 750 000 Euro investieren.



Die Mispel, wegen ihrer Früchte auch Steinapfel genannt, gilt als robuster Baum und guter Schattenspender. Foto: dpa/Andrea Warnecke

Bereits heute macht sich der Klimawandel in Esslingen bemerkbar: Die Jahresmitteltemperatur ist im Zeitraum von 1990 bis 2019 um 1,5 Grad Celsius gestiegen. Dieser Trend wird sich fortsetzen, informiert das Rathaus.

Die Stadt wird kontinuierlich wärmer

Esslingen werde kontinuierlich wärmer, saisonal trockener und klimatisch extremer. Daher plant die Stadt vielfältige Maßnahmen, um die Folgen des Klimawandels abzumildern – das Pflanzen resistenter Bäume ist eine davon.

Zum Auftakt der Aktion soll in diesen Tagen auf dem Spielplatz Diakonissengarten eine Mispel gepflanzt werden – wegen ihrer Früchte auch Steinapfel genannt. Diese Baumart hat viele Vorteile: Die recht anspruchslose, robuste Mispel wird maximal fünf Meter hoch und entwickelt im Lauf der Zeit eine breit ausladende Krone. Das macht sie zu einem guten Schattenspender. Zudem fördert der Baum die Biodiversität, weil er vielen Vögeln und Insekten als Nahrungsquelle dient. *eh*

Impressum
Verlag
Bechtle, Graphische Betriebe und Verlagsgesellschaft GmbH & Co. KG, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Herbert Dachs, Zeppelinstraße 116, 73730 Esslingen.
Verantwortlicher für die Redaktion
Reimund Abel, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon 0711 / 9310 - 145.
Verantwortlicher für den Anzeigenteil
Oliver Nothelfer, Südwest Media Network GmbH, Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart, Telefon 0711 / 7205 - 0.
Druck
MHS Print GmbH, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart, gesetzlich vertreten durch den Geschäftsführer Johannes Degen
Anzeigen
extra@swm-network.de
Kontakt zur Redaktion
redaktion-extra@swm-network.de
Kontakt Zustellung
qualitaet@mmd-verteildienst.de

ORIGINAL OSTERMANN

Das Schulsystem schläft noch

Es ist 2025: Wir haben KI, Marsmissionen und Kühlschränke, die uns Bescheid geben, wenn die Milch sauer ist. Dem gegenüber steht das deutsche Schulsystem – ein Ort, an dem die Zeit stillsteht. Man betritt die Schule und es riecht nach Turnbeutel, Angstschweiß und feuchtem Tafelschwamm. An der Wand hängt der Stundenplan, gestaltet wie ein mittelalterlicher Schlachtplan: Biologie, dann Mathe, gefolgt vom Deutschaufsatz über den „Besuch der alten Dame“ – zum dritten Mal in fünf Jahren. Und da sitzen sie, unsere Kinder. Blass, müde, emotionslos. Das Schulsystem hat sie in kleine, brave Zombies verwandelt. Kreativität? Nein, danke! Freies Denken? Nur in der Pause. Neugier? Bitte leise sein, wir rechnen hier gerade schriftlich die Quadratwurzel von 1764 aus. Ohne Taschenrechner. Und ohne Sinn.

Natürlich gibt es tolle Lehrer. Menschen mit Herz, die kämpfen wie Jedi-Ritter gegen die dunkle Seite der Bürokratie. Aber selbst Yoda hätte irgendwann die Kreide hingeworfen und gesagt: „Lehren ich nicht mehr kann, Formular C72 fehlt mir, hm.“ Und wir? Wir geben Millionen für Digitalisierung aus – kaufen iPads, stellen sie in einen Schrank, schließen ihn ab und werfen den Schlüssel weg. Digitalpakt, schön und gut. Aber solange Frau Müller im Lehrerzimmer noch mit AOL ins Internet geht, müssen wir nicht über digitale Bildung reden. Unsere Kinder sind klug und kreativ. Aber das Schulsystem murmelt irgendetwas von „Früher war mehr Lametta“. Zeit aufzuwachen, bevor unsere Kinder wirklich glauben, dass Bildung nur aus auswendig lernen und leise sein besteht!

Euer Ostermann

Am Marktplatz stand ein Lindenbaum

Einen alten Baum soll man nicht verpflanzen – bei einem 33-Jährigen ging es schon. In einer aufwendigen Aktion wurde die Esslinger Marktplatz-Linde an ihren neuen Standort auf der Maille gebracht. In der Vergangenheit fanden schon vergleichbare Umzugsaktionen statt.

Der Blick ist ungewohnt. Ungewohnt, aber schön. Denn vom Standpunkt neben der Stadtkirche St. Dionys, direkt vor den Gebäuden von Kessler Sekt, sind quer über den Esslinger Marktplatz die Skyline der alten Fachwerkhäuser mit dem Kielmeyerhaus, die Frauenkirche und die Weinberge im Hintergrund zu sehen. Dieser Blick ist nun frei. Denn etwas fehlt – die Linde. Der Baum wurde im Zuge der Neugestaltung des Marktplatzes im Vorfeld des Stadtjubiläums 2027 in einer aufwendigen Aktion verpflanzt.

Die fünf hydraulischen Spaten graben sich tief ins Erdreich hinein. Mit ihren eisernen Zähnen beißen sie sich rund um die Linde tief im Boden fest. Fast scheint es, als wären die Schmerzensschreie des Baumes zu hören, der samt Wurzelwerk langsam fest in den Klammergriff der Spaten gepresst wird.

Mit fünf hydraulischen Spaten wurde die Linde auf dem Esslinger Marktplatz behutsam aus dem Erdreich geholt. Foto: Simone Weiß

Spezialfirma mit viel Erfahrung

Doch Mitleid mit dem Baum wäre fehl am Platze. Die Marktplatz-Linde werde nicht leiden müssen, beruhigt Florian Pietsch vom städtischen Grünflächenamt, der sich die Verpflanzungsaktion mit anschaut. Die ausführende Spezialfirma aus dem mittelfränkischen Heideck im Landkreis Roth sei ein professioneller Großbaumverpflanzer, der sein Handwerk beherrsche. Erfahrung kommt noch hinzu: Laut Homepage hat die Firma schon weit mehr als 1,8 Millionen Bäume in ganz Europa verpflanzt.

Nun ist die Esslinger Marktplatz-Linde an der Reihe. Immer tiefer und tiefer dringen die Spaten in die Erde vor. Dann erfassen sie die Linde samt Wurzelwerk und ziehen sie aus ihrem angestammten Bett. Seit 2017, rechnet Florian Pietsch vor, habe der Baum auf dem Esslinger Marktplatz gestanden. Vor acht Jahren war sie im Alter von gut 25 Jahren dort eingepflanzt worden – der Baum ist also um die 33 Jahre alt.

Jetzt aber muss er weichen. Der Marktplatz soll zum 1250-Jahr-Stadtjubiläum 2027 auf Vordermann gebracht und teilweise neu konzipiert werden, erklärt Bauleiter Norbert Seidel vom städtischen Tiefbauamt. Die Planung sehe vor, dass die Sichtachse von der Stadtkirche St. Dionys her frei gemacht werde, um eben die schöne Sicht auf die Fachwerk-Silhouette und die malerische Weinberg-Umgebung frei zu machen.

Die großen Spaten ziehen den Baum aus dem Erdreich. Seine neue Heimat wartet schon auf ihn, sagt Florian Pietsch. Auf der Maille in der Nähe des Cafés Uferlos werde die Linde eingepflanzt. Dort würde sie gärtnerisch aufgehübscht und fachgerecht zugeschnitten. Am neuen Standort werde sie sich wohlfühlen.

Eine ganze Eschenallee umgesetzt

Ähnliche Aktionen hätten in der Vergangenheit alle geklappt. Anfang der 2000er Jahre etwa hätte im Zuge des Neubaus von Möbel Rieger bei Sirnau eine ganze Eschenallee weichen müssen. Die Bäume seien an verschiedenen Standorten in Esslingen eingesetzt worden – und allen ginge es gut. Die Verpflanzung der Linde kostet seinen Worten zu Folge etwa 6000 Euro. Kauf und Einsetzen eines neuen Baumes hätten mit mindestens 10 000 Euro zu Buche geschlagen. Nicht nur vom ökologischen, auch vom betriebswirtschaftlichen Aspekt her sei die Umpflanzaktion positiv zu bewerten.

Die Linde wird mit dem Spezialfahrzeug in Richtung Maille abtransportiert. Als sie vor acht Jahren auf den Marktplatz kam, erinnert sich Florian Pietsch, hatte sie einen Stammumfang von gut 32 Zentimetern. Aktuell sind es mehr als 45 Zentimeter. Das Grünflächenamt müsse sich also gut um seinen Zögling gekümmert haben, meint er mit einem Schmunzeln. Die anderen botanischen „Marktplatz-Mitbewohner" der Linde, allesamt Kastanien, bleiben stehen.

Aber auf Höhe der Weißbierstube und links vom Löwenbrunnen werden zwei neue Bäume gepflanzt, so Florian Pietsch. Um welche Sorte es sich handeln wird, stehe noch nicht fest. Eine gelb blühende Kastanie wäre denkbar, da sie dank ihrer Robustheit dem Klimawandel eher trotzen könne. Möglich wären seinen Worten zu Folge aber auch eine Ulme oder ein Zürgelbaum aus dem Mittelmeerraum, der an hohe Temperaturen gewöhnt ist.

Das Fahrzeug mit der Linde biegt vom Marktplatz in Richtung Abt-Fulrad-Straße ab und gerät langsam außer Sichtweite. Auf dem Marktplatz gehen die Bauarbeiten weiter. An einem großen, ausgehobenen Loch schaut Norbert Seidel nach dem Rechten.

„Brunnenstube" unter dem Marktplatz

In der frei gegrabenen Fläche, sagt der Mann vom Tiefbauamt, werde die „Brunnenstube" entstehen. Mit technischem Gerät für die auf dem neu gestalteten Marktplatz geplante Fontänenanlage und einem Bewässerungerssystem für die noch verbleibenden Bäume. Noch in diesem Jahr, ergänzt er, sollen alle Arbeiten in der Tiefe erledigt werden, damit die archäologischen Untersuchungen beginnen können. Dort wo die Linde bisher gestanden hatte, klafft nun ein Loch im Erdreich. Doch der Blick über den Marktplatz ist jetzt schön. Ungewohnt, aber schön. *sw*

ESSLINGEN PUTZT SICH HERAUS

Stadtjubiläum: Esslingen wurde im Jahr 777 erstmals urkundlich erwähnt und feiert 2027 seinen 1250. Geburtstag. Geplant ist kein Jubiläumswochenende – gefeiert werden soll das ganze Jahr über. Bürgerinnen und Bürger können sich an der Programmgestaltung beteiligen und für die Umsetzung ihrer Projektideen auch Fördergelder erhalten. Vorschläge können eingereicht werden unter dem Link **www.esslingen.de/besonders seit777/mitmachen**.

Marktplatz: Von Januar 2026 bis Frühjahr 2027 wird nach dem Ende der Arbeiten im Untergrund der Esslinger Marktplatz neu gestaltet. Geplant sind eine moderne Multifunktionsfläche, Räume für Außengastronomie, ein Fontänenfeld, ein heller Pflasterbelag, schattige Sitzgelegenheiten und mehr Radstellplätze. *sw*

Premiere im Dicken Turm

Esslingen. Am Sonntag, 26. Oktober, findet die erste Kulturveranstaltung im frisch sanierten Saal des Dicken Turms in Esslingen statt. Die Reihe der „Esslinger Meisterkonzerte" hat sich zum Ende der vergangenen Saison von ihrer bisherigen Spielstätte, dem Neckar Forum, verabschiedet. Daher haben die Veranstalter – die Konzertdirektion Russ und das Esslinger Kulturamt – ein neues Format für Klassikfans ausgearbeitet: Ein Auftakt- und ein Schlusskonzert im Dicken Turm und vier Orchesterkonzerte dazwischen in der Stuttgarter Liederhalle.

Nun steht das erste Konzert an. Zur Premiere am Sonntag, 26. Oktober, 18 Uhr, wird im Saal des Dicken Turms das „Stuttgarter Kammerduo" mit Rosa Neßling (Violine) und Sebastian Fritsch (Cello) erwartet. Ihr Programm „Pas de deux" umfasst Werke von Mozart, Glière, Halvorsen, Kummer und Ravel. Platz im Dicken Turm steht nur begrenzt zur Verfügung, ein großer Teil der verfügbaren Plätze biete nur eingeschränkte Sicht auf die kleine Bühne, teilt die Stadtverwaltung mit. Daher werden die Karten zu kleinen Preisen (ab zehn Euro) angeboten. *red*

AKTUELLES

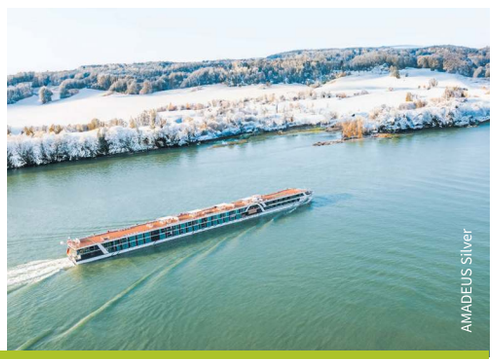
Jamm-Session für Jazz-Begeisterte

Esslingen. In der Gaststätte Schurwaldhöhe an der Esslinger Römerstraße findet am Donnerstag, 30. Oktober, 18.30 Uhr, unter dem Titel „4 4 Swing" eine Jam-Session für Jazz-Begeisterte statt.

Bastelangebote im Schreiber-Museum

Esslingen. In den Herbstferien gibt es im J. F. Schreiber-Museum im Salemer Pfleghof in Esslingen Bastelangebote für Kinder ab einem Alter von fünf Jahren. Zum Auftakt werden am Dienstag, 28. Oktober, „3D-Bäume" aus Papier und anderen Materialien hergestellt. Am Mittwoch, 29. Oktober, werden dann Handpuppen fürs Theaterspielen genäht. Und am Donnerstag, 30. Oktober, werden Glasteelichter mit Perlen verziert. Beginn der Bastelkurse ist jeweils um 15 Uhr. Anmeldung für die einzelnen Termine sind unter Telefon 07 11/ 35 12-32 40 oder per E-Mail an die Adresse museen@esslingen.de möglich. *red*

Anzeigen



LESERREISE
Jetzt Frühbuchervorteil sichern!

Advent und Musik in Wien und Linz.

Festliche Flussreisen an Bord der MS Silver by Amadeus.

Erleben Sie vorweihnachtliche Tage in der Welthauptstadt der Klassik! Auf unserer stimmungsvollen Flussreise ab Passau entdecken Sie Wien, die zauberhafte Wachau und das festlich leuchtende Linz. Lassen Sie den Alltagsstress hinter sich, genießen Sie musikalische Höhepunkte und ein adventliches Programm an Bord – perfekt, um sich auf das schönste Fest des Jahres einzustimmen.

Reisehöhepunkte:
- **Frühbuchervorteil: Bei Buchung der Reise bis zum 31.10.2025 erhalten Sie die Busanreise kostenlos**
- Glanzvolle Weihnachtsmärkte in Wien, Linz und der Wachau
- Umfangreiches Kulturangebot in der Staatsoper oder dem Konzerthaus Wien

Eingeschlossene Leistungen:
- Busanreise ab/bis Stuttgart, Heilbronn, Frankfurt, Kempten, München & Augsburg nach Passau im komfortablen Reisebus
- 4 x Übernachtung mit Vollpension
- Stadtrundfahrt in Wien
- Stadtrundgang in Linz
- Unterhaltungsprogramm an Bord
- Reiseleitung & Reiseliteratur

Auf Wunsch zusätzlich vorab buchbar:
- Bundesweite Bahnanreise ab/bis Passau: 2. Klasse: 95 € p.P. I 1. Klasse: 165 € p.P.

Reisetermine / Opernprogramm:

05.12. - 09.12.25	Madame Butterfly
09.12. - 13.12.25	Advent mit Elīna Garanča im Konzerthaus Wien
13.12. - 17.12.25	Die Fledermaus
17.12. - 21.12.25	La Bohème

Nicht im Reisepreis enthalten:
- Karten für die Staatsoper in der gewünschten Kategorie (nach Verfügbarkeit)

Preise pro Person in 2-Bett-Außenkabine:

Haydndeck:
In Doppelkabine: 799 € p.P. I In Einzelkabine: 949 €

Straussdeck:
In Doppelkabine: 999 € p.P. I In Einzelkabine: 1.199 €

Mozartdeck:
In Doppelkabine: 1.099 € p.P. I In Einzelkabine: 1.399 €

Suite Mozartdeck:
In Doppelkabine: 1.299 € p.P.

Wichtige Hinweise: Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte sprechen Sie uns auf Ihre Bedürfnisse an.
Verantwortlich für den Inhalt dieser Anzeige und für die Durchführung der Reise ist der Veranstalter GLOBALIS Erlebnisreisen GmbH, Uferstraße 24, 61137 Schöneck.

Beratung und Buchung: Tel. 0711 / 9310-380
Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa–So 10–14 Uhr • E-Mail: ez-leserreisen@globalis.de
Unsere Leserreisen finden Sie auch unter: ez-leserreisen.globalis.de

Jetzt buchen!

GLOBALIS® ERLEBNISREISEN
Reiseveranstalter: GLOBALIS® Erlebnisreisen GmbH
Uferstraße 24, 61137 Schöneck

Eßlinger Zeitung

Was bringt ein Girokonto für Kinder und Jugendliche?

Soll der Nachwuchs den eigenständigen Umgang mit Geld lernen, ist das eigene Girokonto nach dem Taschengeld oft der nächste logische Schritt. Das sollten Eltern zum Kinder- und Jugendkonto wissen.

Das Girokonto ist der Dreh- und Angelpunkt für sämtliche Geldgeschäfte – insbesondere für Erwachsene. Für Kinder und Jugendliche ist es daher wichtig, den Umgang damit frühzeitig zu lernen. Für sie gibt es oft spezielle Girokonten mit besonderem Schutz – sogenannte Kinder- und Jugendkonten. Wie genau sie funktionieren und wo die Besonderheiten liegen, wird hier anhand wichtiger Fragen geklärt.

Was bringt Kindern und Jugendlichen ein eigenes Girokonto?

Ein Kinder- oder Jugendkonto ist ein Girokonto speziell für Heranwachsende. Eltern können darauf zum Beispiel das monatliche Taschengeld überweisen. So kann der Nachwuchs nach und nach den Umgang mit den eigenen Finanzen sowie mit Konto und Karte lernen – etwa beim Bezahlen mit der Karte oder beim Geldabheben am Automaten.

Das Kinder- und Jugendkonto läuft auf Guthabenbasis. Das bedeutet: Ist das Konto nicht gedeckt, kommt der Nachwuchs auch nicht an Geld. Kartenzahlungen sind nur eingeschränkt möglich.

Wo liegen die Unterschiede zum normalen Girokonto?

Der größte Unterschied besteht darin, dass Kinder und Jugendliche keinen Kredit haben dürfen. Ein Kinder- oder Jugendkonto hat also grundsätzlich keinen Dispo und auch keine Kreditkarte. „Das ist eine wichtige Schutzfunktion, damit junge Menschen ohne Schulden in ihre Volljährigkeit starten können“, erläutert Stefanie Zahrte vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband in Berlin. In diesem geschützten Rahmen können Kinder und Jugendliche sich also ausprobieren, ohne sich zu verschulden. Zudem gibt es auf viele Kinder- und Jugendgirokonten bis zu einem bestimmten Betrag Zinsen – wie auf einem Sparbuch.

Wem gehört das Geld auf Kinder- oder Jugendkonten?

Das Konto sollte auf den Namen des Kindes laufen. Das Konto beziehungsweise das Geld auf dem Konto gehört dem Nachwuchs. „Die gesetzlichen Vertreter des Kindes, in der Regel die Eltern, bleiben jedoch bis zur Volljährigkeit des Kindes verfügungsbefugt“, sagt Kathleen Altmann vom Bundesverband deutscher Banken in Berlin. Sie können von dem Geld beispielsweise Wertpapiere für das Kind kaufen. Eltern legen in der Regel auch fest, ob das Kind eine Bankkarte zu seinem Konto bekommt. Aber: „Eltern müssen das Geld im Sinne des Kindes verwenden und dürfen es zum Beispiel nicht verleben“, erklärt Zahrte. Eltern seien vielmehr in der Pflicht, das Geld ihrer Kinder zu erhalten beziehungsweise zu vermehren.

Wann ist der richtige Zeitpunkt, ein Kinder- oder Jugendkonto zu eröffnen? Auf wessen Namen läuft es?

„Den richtigen oder idealen Zeitpunkt für das erste Konto gibt es nicht“, sagt Thomas Mai von der Verbraucherzentrale Bremen. Eltern könnten es schon mit der Geburt einrichten, falls sie und die Großeltern für das Kind sparen möchten. Wenn Kinder anfangen, selbst zu rechnen, also etwa im Grundschulalter, könnte ein Kinderkonto infrage kommen. Ansonsten kann ein Girokonto ab 13 oder 14 sinnvoll sein, muss es aber nicht. „Spätestens, wenn der erste Ferienjob, der Beginn einer Ausbildung oder das Studium vor der Tür stehen, ist das eigene Girokonto Pflicht“, sagt Mai.

Geld verstehen, sparen, Verantwortung übernehmen – das beginnt schon im Kindesalter. Ob erstes Taschengeld oder regelmäßige Sparrate: Wer früh anfängt, legt den Grundstein für finanzielle Selbstständigkeit. Foto: dpa/Zacharie Scheurer

Welche Kosten sind mit dem Kinder- und Jugendkonto verbunden?

Kosten für Kontoführung sind je nach Geldinstitut verschieden – in der Regel sind Kinder- und Jugendkonten aber kostenfrei.

Haben die Kinder- und Jugendkonten Nachteile?

„Die beste Methode, den Umgang mit Geld zu lernen und den Wert des Geldes zu schätzen, ist und bleibt noch immer das Bargeld“, findet Verbraucherschützer Mai. Sein Rat: Eltern sollten ihre Kinder nicht zu früh an Konten und Karten gewöhnen. Das nehme ihnen die Möglichkeit, den verantwortungsvollen Umgang mit Bargeld zu erlernen und erhöhe die Gefahr, später zu früh in Kredit- und Dispofallen zu geraten.

Was ist mit dem Kinder- und Jugendkonto bei Volljährigkeit

Das auf den Namen des Heranwachsenden bestehende Konto läuft weiter. „Die Verfügungsberechtigung des oder der gesetzlichen Vertreter endet grundsätzlich mit der Volljährigkeit des oder der Minderjährigen“, sagt Altmann. Die IBAN bleibt in der Regel dieselbe, nur die gesetzliche Vollmacht der Eltern wird gelöscht. Ab diesem Zeitpunkt kann es grundsätzlich passieren, dass Gebühren für die Kontoführung anfallen. *Sabine Meuter*

Geld fürs Kind anlegen? So machen’s Eltern richtig

Girokonto, Festgeld oder ETF-Sparplan: Es gibt viele Produkte, mit denen man für den Nachwuchs Geld ansparen kann. Manche verbieten sich aber, wenn der Fokus auf einer langfristig guten Rendite liegt.

Berlin. Manche Eltern tun es, andere können oder wollen es nicht: Geld für die eigenen Kinder zurücklegen. Wer es sich finanziell leisten kann, kann seinem Nachwuchs damit ein schönes kleines Polster mit auf den Weg geben – zum Beispiel für den Start ins Erwachsenenleben. Aber wie geht man’s richtig an? Welche Anlageformen sind geeignet? Einige Tipps, um individuell eine Strategie zu entwickeln.

Kurzfristiger Anlagehorizont

Es kommt ganz darauf an, für welchen Zweck das Geld angespart werden soll, heißt es beim Ratgeberportal Finanztip. Sind die Sparziele eher kurzfristig, etwa weil von dem Geld das erste eigene Fahrrad oder das nächste Computerspiel bezahlt werden soll, eignen sich zum Beispiel ein Tages- oder Festgeldkonto.

Wichtig zu wissen: Beim Festgeldkonto ist das Geld erst nach Ablauf der gewünschten Anlagedauer verfügbar, dafür steht schon zu Anlagebeginn fest, wie viele Zinsen es geben wird. Monat für Monat einen festen Betrag zurückzulegen, wird hier schwieriger. Auf das Tagesgeld haben Eltern hingegen jederzeit Zugriff, können dem Tagesgeldkonto Geld entnehmen oder monatliche Einzahlungen leisten. Dafür können aber die Zinssätze variieren.

Langfristiger Anlagehorizont

Soll das Ersparte fürs Kind erst in vielen Jahren dazu dienen, etwa den Führerschein zu bezahlen oder die erste eigene Wohnung auszustatten, ist es laut Finanztip sinnvoller, in börsengehandelte Indexfonds (ETF) zu investieren. Im Idealfall auf einen breit streuenden Aktien-ETF wie den MSCI World, mit dem langfristig Renditen von sechs Prozent pro Jahr erwirtschaftet werden können.

Wichtig: Der Anlagehorizont sollte hier mindestens bei zehn Jahren, besser noch darüber liegen. Eltern sollten in der Not nicht dazu gezwungen sein, Anteile zu verkaufen. Weil die Börsenwerte schwanken, kann ein solches Geschäft zu einem ungünstigen Zeitpunkt verlustbehaftet sein. Im Laufe der Jahre sollten sich mögliche Kursrutsche jedoch egalisieren.

Schon mit Einzahlungen von 25 Euro pro Monat, zum Beispiel mittels eines ETF-Sparplans, lässt sich so über viele Jahre hinweg ein stattliches Vermögen aufbauen – der Zinseszins-Effekt macht’s möglich.

Beispiel gefällig? Bei einer Anlagedauer von 18 Jahren, einer angenommenen Rendite von sechs Prozent pro Jahr und unter Abzug marktüblicher Kosten kann sich das Kind bis zur Volljährigkeit über rund 9300 Euro freuen. Dabei entfallen rund 5400 Euro auf eigene Einzahlungen, der Rest ist Wertzuwachs. Zum Vergleich: Wer später mit dem Sparen beginnt und das Geld nur zehn Jahre lang arbeiten lässt, erhält am Ende nur 4000 Euro. Hier entfallen 3000 Euro auf eigene Einzahlungen, nur 1000 Euro auf Wertzuwächse.

Klassische Finanzprodukte

Was hingegen nicht mehr zeitgemäß ist: Erspartes auf einem Sparbuch, Girokonto oder in der Spardose aufzubewahren. Hier gibt es wenig bis keine Zinsen. Weil die Inflation Jahr für Jahr an der Kaufkraft des Ersparten nagt, wird das Geld von Jahr zu Jahr weniger Wert. *tmn*

So gelingt der Weg in die finanzielle Freiheit

Mit den richtigen Strategien, Zeit und Geduld lässt sich finanzielle Unabhängigkeit erreichen:: Der Weg zu einem auskömmlichen Passiveinkommen.

Der Traum von finanzieller Unabhängigkeit ist für viele aktueller denn je. Auf Social Media-Plattformen liefern Influencer Tipps und Tricks, wie sich vermeintlich einfach ein passives Einkommen aufbauen lässt. Also ein regelmäßiges Einkommen aus cleveren Investments, das einen Arbeitslohn ersetzt. Und das ohne großen Aufwand. Jeder 100. in Deutschland kann sich laut Statistischem Bundesamt den Traum finanzieller Unabhängigkeit tatsächlich erfüllen. Ein Prozent der Bevölkerung im Erwerbsalter lebte demnach im Jahr 2023 überwiegend vom eigenen Vermögen, von Kapitalerträgen oder Einkünften aus Vermietung und Verpachtung.

Mit der richtigen Strategie kann sich jeder ein Vermögen aufbauen, das ein passives Einkommen ermöglicht. „Das ist letztendlich auch nur ein Vermögensstock, der laufende Erträge abwirft“, sagt Stefan Adam, Gründer der Honorar-Finanzberatung Moneyman24. Typischerweise, so seine Definition, wird dieses Kapital dafür nicht angetastet. Es ist aber auch möglich, das Vermögen aufzubrauchen, um seinen Lebensunterhalt daraus zu bestreiten. Eine Empfehlung von Adam: „Man sollte bestenfalls sofort anfangen, Geld beiseitezulegen, wenn man finanziell unabhängig werden möchte. Denn der lange Anlagehorizont hilft enorm dabei, das Ziel zu erreichen.“

Für eine Strategie entscheiden

Tipps, mit welchen Mitteln sich ein passives Einkommen generieren lässt, gibt es in den Sozialen Netzwerken zuhauf. Es reicht vom Influencer-Beruf, der von vergüteten Links lebt, über Bestseller schreiben bis zum Verkauf von irgendwelchen Online-Produkten. Ob das wirklich klappt, da ist Timo Halbe skeptisch. Er ist Geldanlageexperte beim Verbraucherratgeber Finanztip. Oft, sagt er, müsse man bei solchen einfachen Geschäftsideen viel mehr Arbeit hineinstecken als gedacht. Mit einem passiven Einkommen hätte das dann nichts mehr zu tun. „Und solche Ideen können auch ein Rohrkrepierer sein. Es ist also die Frage, ob dadurch überhaupt Geld fließt, und wenn ja, wie regelmäßig und wie lange.“

Als realistische Strategien schätzen dagegen beide Experten den Aufbau eines passiven Einkommens durch Aktienvermögen oder Immobilien ein. Wobei sich bei Immobilien niemand vertun sollte: Deren Verwaltung in Eigenregie kann ebenfalls viel Arbeit verursachen. Die klassische Geldanlage in Aktien eigne sich gerade für Menschen, die mit kleinen Summen anfangen zu sparen, so Adam. „Wer eine Immobilie kaufen möchte, braucht dagegen in der Regel schon eine gewisse Summe an Eigenkapital, um die Finanzierung zu stemmen.“

Vermögen aufbauen

Wer sich dazu entscheidet, ein Aktienvermögen aufzubauen, sollte langfristig und breit investieren, rät Finanzexperte Halbe. „Ein breit gestreuter Aktien-ETF zum Beispiel auf den MSCI World eignet sich dafür. Ein Teil des Geldes kann auch in sichere Anlagen wie Tagesgeld oder Anleihen fließen.“ Dann müsse aber mehr zurückgelegt werden, weil dadurch die Rendite der Geldanlage insgesamt sinkt.

Auch Dividendenaktien seien eine Möglichkeit, diese gibt es ebenfalls als ETF. Der Vorteil: Durch die Ausschüttungen erhalten Anleger regelmäßig Geld auf ihr Konto. In der Auszahlphase kann das also ein Teil des passiven Einkommens sein. „Während noch gespart wird, sollten die Dividenden aber unbedingt gleich wieder investiert werden“, empfiehlt Halbe.

Soll das Einkommen später aus Mieteinnahmen bestritten werden, müssen bestenfalls mehrere Immobilien angeschafft werden. „Man sollte niemals alles auf eine Karte setzen. Bei Wohnungen kann es immer sein, dass Eigentümer Probleme mit Mietern bekommen. Dann fehlen Teile der Mieteinnahmen“, sagt Adam.

Mit finanzieller Unabhängigkeit das große Glück erreichen? Manche Menschen streben genau danach. Foto: dpa/Christin Klose

Er rät, erst mal mit einer kleinen Wohnung anzufangen. Die könne auch auf Kredit gekauft werden. „Wichtig ist, dass die Miete höher ist als Kreditrate und Kosten für die Wohnung, damit sich die Immobilie selbst trägt.“ Anfangs bleibt von den Mieteinnahmen dann zwar noch nicht viel übrig, aber irgendwann ist die Immobilie abbezahlt und die Miete bringt ein stetiges Einkommen.

Die Sparrate berechnen

Wie viel Geld künftige Privatiers auf der hohen Kante haben, oder wie hoch die Mieteinnahmen sein müssen, um davon ihren Lebensunterhalt zu bestreiten, dafür gibt es laut Adam kein Patentrezept. „Das hängt auch vom Ziel ab. Also, wie hoch ist der Lebensstandard, der damit finanziert werden soll? Ab wann soll das passive Einkommen fließen und soll es ein Arbeitseinkommen voll ersetzen oder vielleicht nur ergänzen?“ Wer zum Beispiel seine Arbeitszeit lediglich reduzieren möchte, braucht ein deutlich kleineres Finanzpolster als jemand, der sich komplett daraus finanzieren möchte.

Finanztip hat einen Rechner erstellt, mit dem sich dieser Finanzbedarf berechnen lässt – und auch die entsprechende monatliche Sparrate. Ähnliche Rechner finden sich auch von anderen Anbietern im Internet. Wer mit Mitte 30 anfängt zu sparen und sich ab Mitte 50 ungefähr 2000 Euro pro Monat auszahlen möchte, braucht dafür laut Finanztip gut 450 000 Euro auf der hohen Kante. Sofern die Rendite während der Sparphase sechs Prozent pro Jahr beträgt, müsste ein Sparer dafür fast 1000 Euro pro Monat zurücklegen. Wichtig: Das Geld würde in dieser Rechnung für 40 Jahre reichen. Wer sein Vermögen dagegen nicht antasten möchte, sondern allein von den Erträgen leben will, braucht deutlich mehr Geld auf dem Konto. In unserem Beispiel wären das 600 000 Euro bei einer Rendite von vier Prozent während der Verrentung.

Möglichkeiten prüfen und Einkommen kassieren

Einige Jahre bevor das passive Einkommen fließen soll, müssen Sparer ihre Möglichkeiten abklopfen. Dazu gehöre auch, grob abzuschätzen, bis zu welchem Alter die Rente fließen soll – wie lange also das Vermögen reichen muss, so Adam. „Auch die Inflationsrate sollte nicht vergessen werden. Durch sie steigt der Bedarf im Alter.“

Dann geht es ans Rechnen. Wie hoch können die Auszahlungen sein, wie viel finanziellen Spielraum bringt das? Wer nicht mehr arbeitet, muss sich in der Regel freiwillig krankenversichern, außerdem fallen auf die Auszahlungen Steuern an. Auch solche Posten sollten bei der Kalkulation berücksichtigt werden.

Wer in Aktien investiert hat, muss sich außerdem entscheiden, ob das angesparte Vermögen aufgezehrt, also Stück für Stück verkauft werden soll. Oder ob es zum Beispiel für Erben erhalten bleiben soll. „Vielen fällt es emotional sehr schwer, ihr Erspartes wirklich aufzubrauchen“, weiß Stefan Adam aus seinen Beratungen. Möglicherweise kommt bei dieser Prüfung heraus, dass das Geld nicht reichen wird, um ein Arbeitseinkommen komplett zu ersetzen. „Dann haben Sparer aber noch andere Möglichkeiten. Sie können den Ausstieg aus dem Job zum Beispiel etwas nach hinten verschieben oder sie reduzieren lediglich ihre Arbeitszeit.“ *Annika Krempel*

Besser trennen

Am 30. Oktober ist Weltspartag. Für Finanzberater ein willkommener Anlass, Kunden zum Abschluss neuer Verträge zu überreden. Aus Sicht von Verbraucherschützern lohnt sich aber nicht jedes Angebot.

Stuttgart. Jedes Jahr locken Geldinstitute Sparer aus Anlass des Weltspartags am 30. Oktober in ihre Filialen. Eine Zielgruppe sind Eltern und Großeltern, die für ihre Kinder oder Enkel vorsorgen wollen. Das Problem: Die angebotenen Finanzprodukte sind oft teuer, erklärt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Denn bei den angebotenen Ausbildungsversicherungen oder Kinderpolicen handelt es sich um eine Form der kapitalbildenden Lebensversicherung. Versicherungsnehmer und Beitragszahler ist meist ein Eltern- oder Großelternteil. Die Leistung wird zum Vertragsende fällig.

Es handelt sich hierbei also um verschiedene Leistungen: um einen Schutz gegen die finanziellen Folgen durch den Tod der Eltern oder Großeltern und um eine Geldanlage für das Kind. Mitunter werden zudem weitere Risiken wie Unfall oder Invalidität abgesichert. Solche Kombinationen lohnen sich allerdings oft nicht, erklären die Verbraucherschützer. Zum einen ist der Versicherungsschutz solcher Produkte oft nicht bedarfsgerecht. Zum anderen ist ein Preis-Leistungsvergleich für die einzelnen Bestandteile kaum möglich. Besser ist es, Sparen und Absicherung zu trennen. *dpa*

Gold und Small Caps im Depot beimischen

Für ein Börsendepot verweisen Experten auf ETFs. Doch dabei müssen es Sparer nicht bewenden lassen.

Frankfurt. Um sich ein erfolgversprechendes Wertpapierdepot aufzubauen, braucht es in der Regel nicht viele verschiedene Titel. Wer aber die Abwechslung sucht, kann durchaus Exoten beimischen.

Wenn es darum geht, ein möglichst renditestarkes und gleichzeitig risikoarmes Börsendepot aufzubauen, kommt man um breit diversifizierte Aktien- und Anleihe-ETFs kaum herum. Wer möchte, kann aber in geringer Gewichtung auch andere Anlageklassen beimischen. Der Klassiker: Gold. „Das ist ein Wertspeicher, der ein Portfolio diversifiziert und als Versicherung gegen Hyperinflation taugt“, sagt Ali Masarwah, Geschäftsführer des Finanzanlagenvermittlers Envestor. Gold kann nicht nur physisch in den Tresor wandern. Wer sich für Gold-ETCs (börsengehandelte Rohstoffe) oder Gold-ETFs (börsengehandelte Indexfonds) entscheidet, kann sich das Edelmetall als Wertpapier ins Depot holen. Zuletzt hat der Goldpreis stark zugelegt – Von August 2024 bis August 2025 um etwa 35 Prozent. Dass sich solche Renditen wiederholen, glaubt Masarwah aber nicht.

Als Beimischung könnten Small Caps dienen, sagt Fabian Frey, Finanzberater beim VZ Vermögenszentrum. Das sind Aktien von vergleichsweise kleinen Unternehmen. Deren Kurse schwanken meist stärker als es bei großen Unternehmen der Fall ist. Dafür sind die Renditeaussichten besser. Mehr als zehn Prozent des Gesamtvermögens sollten die Beimischungen allerdings nicht ausmachen. Wovon man laut Frey ganz die Finger lassen sollten: Themen-ETFs mit Unternehmen aus demselben Sektor – etwa KI, Krypto oder Biotechnologie. Sie gelten als riskant. *dpa*

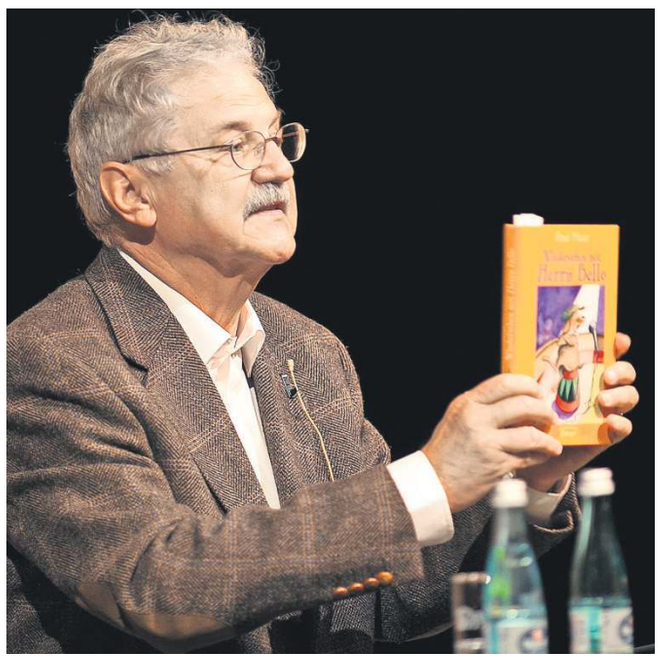
Literarische Prominenz zu Gast

Die Esslinger Literaturtage präsentieren vom 2. bis 23. November 30 Lesungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Der Vorverkauf für die 31. Auflage der Lesart läuft.

Der November steht in Esslingen ganz im Zeichen der Literatur. Vom 2. bis zum 23. November präsentiert die Lesart einige der interessantesten, spannendsten, überraschendsten und bemerkenswertesten Neuerscheinungen dieses Bücherherbstes. Die Stadtbücherei und die Eßlinger Zeitung, die das Literaturfestival gemeinsam veranstalten, stellen neben etablierten Autorinnen und Autoren auch eine ganze Reihe vielversprechender junger Künstler vor. Der Vorverkauf läuft auf Hochtouren.

30 Lesungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene stehen auf dem Programm der 31. Lesart, die von der Stiftung der Kreissparkasse und dem örtlichen Buchhandel unterstützt wird. Viele der vertretenen Texte spiegeln die großen gesellschaftlichen Themen unserer Zeit wider – oft geht es auch um die Frage, ob und wie sich das Persönliche vom Politischen trennen lässt. Dominique Caina, die das Programm für Erwachsene kuratiert, hat unzählige Neuerscheinungen gelesen und Literaturfestivals besucht, um aus der Fülle neuer Bücher die reizvollsten auszuwählen.

Zum ersten Mal in der Festivalgeschichte wird die Lesart mit einer Familienveranstaltung eröffnet: Paul Maar, Erfinder der legendären Kinderbuchfigur Sams, bringt am 2. November gemeinsam mit zwei Musikern als „Das schiefe Märchen-Trio“ das Programm „Mini-Sams und andere Geschichten“ auf die Bühne der Württembergischen Landesbühne. Nikola Huppertz zeigt am 3. November mit ihrem Kinderbuch „Wie war's heute“ (ab drei Jahren), wie viele Erlebnisse und Ideen in einem einzigen Tag stecken können. Uticha Marmon erzählt am 9. November in „Frieda, Nikki und die Grenzkuh“ eine urkomische Geschichte über Freundschaft, Streit und ein Kälbchen, das alle haben wollen (ab neun Jahren). Manfred Theisen ist am 16. November mit dem Jugend-Thriller „Escape – Der Schlüssel sind wir“ zu Gast (ab 14 Jahren). Cezary Harasimowicz lädt am 18. November mit „Mirabelka“ zur literarischen Zeitreise durch das jüdische Viertel Muranów in Warschau ein (ab zehn Jahren). Und am 23. November liest Felicitas Horstschäfer aus „Die ganze Wahrheit über das Lügen“ (ab acht Jahren).



Immer wieder gern zu Gast in Esslingen: Der Autor Paul Maar wird die Lesart im WLB-Schauspielhaus eröffnen. Foto: Horst Rudel

Kafkaeskes Absurdistan

Einige der Autoren im Abendprogramm begleitet die Lesart schon länger – allen voran Joachim Zelter, der vor Jahren auch Bahnwärter-Stipendiat in Esslingen war. Er liest am 5. November aus „Hoch oben“, der Geschichte eines Mannes, der nach einem Unfall in einer fremden Stadt strandet, die ihm wie ein kafkaeskes Absurdistan vorkommt.

Marlene Streeruwitz ist ebenfalls nicht zum ersten Mal in Esslingen. Diesmal liest sie am 6. November aus ihrem Roman „Auflösungen“, der ein eindringliches Bild von New York wenige Monate vor der Wiederwahl Donald Trumps zeichnet. Und mit Katharina Mevissen erzählt eine frühere „Bahnwärterin“ am 13. November, wie aus ihrem Buch „Mutters Stimmbruch“ ein Hörbuch wurde.

Jonas Lüscher liest am 3. November aus seinem Buch „Verzauberte Vorbestimmung“, das von Kritikern als „Jahrhundertroman“ gefeiert wurde. Dimitrij Kapitelman serviert am 4. November „Russische Spezialitäten“, einen Roman über Familie und die (Un-) Möglichkeit der Verständigung in Zeiten alter und neuer Kriege. Leon Engler hat sich am 7. November mit „Botanik des Wahnsinns“ angesagt – einem Roman, dessen Erzähler in seine Familiengeschichte blickt und dort einen „Stammbaum des Wahnsinns“ entdeckt. Liao Yiwu erzählt in „18 Gefangene“ Fluchtgeschichten aus China, dem größten Gefängnis der Welt (11. November). Und Christina König gibt am 14. November mit „Alles, was Du wolltest“ Einblicke in eine toxische Beziehung, deren weitreichenden Folgen und die Möglichkeit, daraus wieder herauszufinden.

Katja Kullmann stellt ihr unterhaltsam-spannendes Romandebüt vor. Foto: privat

Jonas Lüscher liest am 3. November. Foto: dpa

Miku Sophie Kühmel widmet sich am 15. November in ihrem Roman „Hannah“ einer Liebe, die von der politischen Bedrohung durch den Nationalsozialismus mehr und mehr unter Druck gesetzt wurde. Jochen Schmidt macht das Lesart-Publikum am 18. November mit „Hoplopoiia“ und einem Stadtneurotiker des 21. Jahrhunderts bekannt. Kathrin Bach fügt am 20. November in „Lebensversicherung“ Erinnerungen, Bilder und Listen zu einer tragikomischen Familiengeschichte zusammen. Katja Kullmann kommt am 21. November mit ihrem Debüt „Stars“ nach Esslingen, das als „ultimativer Hochstaplerinnen-Roman“ gefeiert wird.

Kaśka Brylas Roman „Mein Vater, der Gulag, die Krähe und ich“ erzählt vom Kampf ums Überleben unter widrigen Bedingungen (22. November). Und zum Finale macht die Lesart am 23. November gemeinsame Sache mit dem Podium-Festival: Katerina Poladjan, Julia Schoch, Iris Wolff und Matthias Jügler gestalten den Abend zusammen mit dem Rothko String Quartett unter dem Motto „Wir dachten, wir könnten fliegen“. *adi*

KURZINFOS ZUR LESART 2025

Das Festival: Die Anfänge der Lesart reichen ins Jahr 1996 zurück. Damals holten der frühere Kulturreferent Peter Kastner und die einstige Bücherei-Leiterin Sibylle Weit das Festival nach Esslingen – als Teil eines bundesweiten Lese-Marathons in fast 20 Städten. Seit Ende der 90er-Jahre wird das Festival von der Stadtbücherei und der Eßlinger Zeitung veranstaltet. Mehr als 900 Autorinnen und Autoren haben sich bislang ins Gästebuch der Lesart eingetragen – darunter prominente Namen wie Ralph Giordano, Martin Walser, Imre Kertesz, Juli Zeh, Marcel Reich-Ranicki, Monika Maron, T. C. Boyle sowie die Nobelpreisträgerinnen Herta Müller und Swetlana Alexijewitsch.

Tickets: Eintrittskarten für die Abendveranstaltungen kosten 10 Euro plus Gebühren und Versandkosten. Kulturpassinhaber erhalten kostenlosen Eintritt. Der Eintritt zu den Kinder- und Jugendveranstaltungen ist frei, eine Platzbuchung ist jedoch erforderlich (**lesart.esslingen.de**). Schulklassen und Kindergartengruppen können für die Lesungen am Nachmittag kostenlose Eintrittskarten per E-Mail an kinderbuecherei@ esslingen.de reservieren. Karten für das Literaturprogramm können unter **www.reservix.de** und bei Reservix-Vorverkaufsstellen wie der Esslinger Stadtinformation am Marktplatz erworben werden. In der Stadtbücherei findet kein Vorverkauf mehr statt. *adi*

Musikschule Esslingen feiert Jubiläum

75 Jahre Klang und Gesang: Esslingens städtische Musikschule feiert ihren Geburtstag. Eine umfassende Festschrift wurde veröffentlicht.

Esslingen. Die Musikschule in Esslingen feiert dieses Jahr ihr 75-jähriges Bestehen und ist damit die älteste als Singschule gegründete Musikschule Württembergs. Zu diesem besonderen Anlass hat die städtische Musikschule eine umfassende Festschrift herausgegeben.

Es ist bereits das dritte Mal, dass die Musikschule eine Festschrift veröffentlicht. Die Publikation aus diesem Jahr beinhaltet einen Rückblick über mehr als sieben Jahrzehnte Musikschularbeit mit Konzerten, Wettbewerben und Konzertreisen. Außerdem sollen alle Fachbereiche und die Ensemblearbeit lebendig vorgestellt werden, sagt Musikschulleiter Jochen Volle. Die Festschrift informiert neben den aktuellen Kursangeboten auch über die pädagogischen Aspekte einzelner Instrumente. Man möchte die Musikschule als kulturellen Bildungsort vorstellen und Musikinteressierte neugierig machen, ein Instrument zu erlernen oder Konzerte zu besuchen.

Im Vordergrund der Publikation steht auch die Entwicklung der Einrichtung. Die Festschrift dient der Erinnerung daran, was Generationen von Schülerinnen und Schülern und deren Lehrkräfte geleistet haben, erklärt Volle. „Wir mussten aus Platzgründen viel Erwähnenswertes weglassen und eine Auswahl treffen – das war nicht einfach.“

Die fertige Festschrift ist in der Musikschule am Blarerplatz sowie in allen anderen städtischen Kultureinrichtungen kostenlos erhältlich. Auf der Website der Musikschule lässt sich auch eine Online-Version herunterladen.

Jubiläumskonzert im Neckar Forum

Den Höhepunkt im Jubiläumsjahr der städtischen Musikschule Esslingen markiert ein Jubiläumskonzert am 22. November (ab 19 Uhr) im Neckar Forum. Nach Grußworten von Oberbürgermeister Matthias Klopfer und Marion Gentges, der Präsidentin des Landesverbandes der Musikschulen Baden-Württembergs, werden an diesem Abend zahlreiche Ensembles und Orchester der Musikschule auf der Bühne zu erleben sein, um die Komposition Ars Musica Longa, Vita Brevis uraufzuführen.

Die Musikschule am Blarerplatz in Esslingen feiert Geburtstag. Foto: Horst Rudel (Archiv)

Das musikalische Zentrum des Konzerts wurde von Frieder Kögel, dem bekanntem Esslinger Musikpädagogen und Komponisten, exklusiv für diesen Anlass komponiert und soll die Identität der Musikschule klanglich widerspiegeln. Der Eintritt an diesem Abend ist frei. *red*

STELLENANGEBOTE

Die Gemeinde Denkendorf im Landkreis Esslingen (ca. 11.000 Einwohner) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine **Sachbearbeitung für das Friedhofs- und Standesamtswesen in Voll- oder Teilzeit (50 – 100 %).** Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit innerhalb unseres Bürgeramtes mit den Aufgabenschwerpunkten

- Standesamt
- Friedhofsamt
- Unterstützung im Bereich Sozialwesen
- Mitwirkung bei den Wahlen

Wir suchen eine motivierte Persönlichkeit mit strukturierter und selbständiger, verlässlicher und engagierter Arbeitsweise. Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungswirt/in bzw. zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder über eine vergleichbare Qualifikation.

Kommen Sie in unser Team und gestalten Sie mit!

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einer modernen, bürgerorientierten Verwaltung, eine gute Arbeitsatmosphäre in einem aufgeschlossenen Team, ein Gesundheitsprogramm und vieles mehr. Eine kollegiale Einarbeitung und kurze Kommunikationswege sichern wir Ihnen zu. Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis in A 10 bzw. in TVöD in EG 9 b, je nach Qualifikation und Voraussetzungen.

Interesse?
Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **15.11.2025** über **https://www.mein-check-in.de/denkendorf**

Scan mich!

Frau Volz, Tel. 0711 341680-10
Frau Steinacker, Tel. 0711 341680-30
Furtstr. 1, 73770 Denkendorf
www.denkendorf.de

Wo die Arbeit ruft: **Stellen & Chancen** im EXTRA.
www.extra-wochenende.de

Lkw-Fahrer (m/w/d) gesucht mit FS-Kl. CE **im Baugewerbe**
Vollzeit/Teilzeit,
Stundenlohn € 22,– + Zulagen
Einsatzbereich ab Bissingen/Teck im Umkreis ca. 30 km, Bewerbung unter:
Telefon: 0 70 23 74920

Hier passiert's: **Im EXTRA.**
www.extra-wochenende.de

Glasfaser kommt – mit drei Jahren Verspätung

Eigentlich sollte der Glasfaserausbau in Deizisau und Altbach längst abgeschlossen sein. Doch zahlreiche Probleme verzögerten das Projekt. Nun ist ein Ende in Sicht. Wie geht es weiter?

Deizisau/Altbach. Das Glasfaser-Chaos in Deizisau und Altbach könnte bald ein Ende finden. Nach jahrelangen Verzögerungen soll der Netzausbau nun zügig vorangehen. Die neuen Pläne wurden kürzlich den beiden Gemeinderäten vorgestellt. Bis Mitte 2027 sollen beide Gemeinden vollständig ans schnelle Internet angeschlossen sein – obwohl der Ausbau ursprünglich schon Ende 2024 fertig sein sollte.

Tiefbauunternehmen wurden ausgetauscht

Zur Erinnerung: Die Firma GVG Glasfaser aus Kiel war Anfang 2022 an die Gemeinden herangetreten und hatte mit dem eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes geworben. Angesetzt war, dass die Arbeiten Ende 2024 abgeschlossen werden. Dass dieser Zeitplan nicht zu halten war, stellte sich aber schnell heraus. Es traten bauliche Mängel auf, Tiefbauunternehmen wurden ausgetauscht und die GVG selbst geriet zwischenzeitlich in finanzielle Nöte.

Ende des vergangenen Jahres tauschte die GVG dann nahezu ihr komplettes Führungspersonal aus. Einer der neuen Geschäftsführer, Michael Hegemann, besuchte im vergangenen März die Gemeinderäte von Deizisau und Altbach. „Ich möchte mich im Namen des Unternehmens für die Verzögerungen entschuldigen“, sagte er dort und fügte hinzu: „Das war bislang ein steiniger Weg, den Sie mit uns gehen mussten.“

Hat das Chaos also endlich ein Ende? In den jüngsten Gemeinderatssitzungen in Deizisau und Altbach wurden die erneuten Ankündigungen des Unternehmens nüchtern zur Kenntnis genommen. Wie auch im März besuchte Hegemann erst die Deizisauer und danach die Altbacher. „Wir hatten einige Hürden zu meistern“, sagte Hegemann vor den Gemeinderäten. Dazu zählten das Finden eines zuverlässigen Tiefbaupartners sowie die Sicherung der weiteren Finanzierung, nachdem die Zinsen gestiegen waren.

Das Glasfasernetz soll nun endgültig ausgebaut werden. Seit September werden in einem ersten Schritt Lücken in den Backbone-Anbindungen, also Verbindungen zu den zentralen Hauptleitungen des Glasfasernetzes, geschlossen. Auch Hausanschlüsse werden hergestellt. Etwa 50 Anschlüsse seien in den beiden Gemeinden bereits vernetzt. Bis zum Jahresende soll vor allem der nördliche Teil von Altbach fertig sein. Auch in Deizisau erhofft man sich bis dahin Fortschritte. „Unser Ziel ist es, möglichst viele Kunden dieses Jahr noch versorgen zu können“, so Hegemann.

„Wir sind mit Geduld unterwegs“

Nach einer Winterpause soll der weitere Ausbau des Ortes bis Mitte 2027 abgeschlossen sein. Die meisten Kunden müssen mit dem schnellen Internetsurfen aber nicht warten, bis der gesamte Ausbau fertig ist. Trotz aller öffentlicher Kritik an den Bauarbeiten lobte Bürgermeister Martin Funk das Engagement des Unternehmens in Altbach. Auch der Deizisauer Bürgermeister Thomas Matrohs zeigte sich optimistisch: „Wir sind mit Geduld unterwegs und wünschen und hoffen, dass es jetzt los geht.“ *tye/bra*

Veranstaltungskalender

SA 25. OKTOBER

Theater

Die Schlümpfe – das Musical, Esslingen, Neckar Forum, 17 Uhr
Die verlorene Ehre der Katharina Blum oder: Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann, Esslingen, Württembergische Landesbühne, Schauspielhaus, 19.30 Uhr
Kathi Wolf: Klapsenbeste, Comedy-Dinner, Plochingen, Restaurant am Pfostenberg, Menü ab 18 Uhr, Show 20 Uhr
Vision.Hamlet.Mission, Esslingen, Literarisches Marionettentheater (Lima), 20 Uhr
Kamara-Theater: See not rescue – Mayday auf dem Mittelmeer, Waiblingen, Kulturhaus Schwanen, 20 Uhr
Beziehungskisten, Slow-Improtheater, Esslingen, Kunstdruck Central Theater, 20 Uhr

Musik

Musiknacht, Esslingen, Innenstadt, 21 Uhr
Kissin' Dynamite (Gäste: Shakra und Seraina Telli), Rock, Filderstadt, Filharmonie Bernhausen, 19.15 Uhr
Ela und die Herzensbrecher, Schlager, Esslingen, Kabarett der Galgenstricke, 20 Uhr
Ironic Cobra (Support: Phönix), Nürtingen, Club Kuckucksei, 20.30 Uhr
Luciano: drei Tenöre feiern eine Legende, Nürtingen, Kreuzkirche, 19 Uhr
Gallow-Birds: the beat goes on, Nürtingen, Schlachthofbräu, 20 Uhr
Jubiläums-Kirchenkonzert, Aichtal-Aich, Albanuskirche, 19 Uhr
Nordlichter, Frickenhausen, Erich-Scherer-Zentrum, 19 Uhr
Kantorei und Oratorienverein Plochingen: Barmherzigkeit und Ewige Ruhe, Werke von Fauré und Jenkins, Plochingen, Stadtkirche, 19 Uhr

Sonstiges

Bastions-Disco, Kirchheim, Club Bastion, 20 Uhr
Frauen-Disco, Esslingen, Kulturzentrum Dieselstraße, 20 Uhr
Repair-Café, Kirchheim, Begegnungsstätte wirRauner, 14 bis 17 Uhr
Fotospaziergang durch den Altbacher Wald mit den Fotofreunden Altbach, Altbach, Treffpunkt Parkplatz Gemeindehalle, 13 Uhr
Salsa-Party, Nürtingen, Alte Seegrasspinnerei, 20 Uhr
Drachenfest, Münsingen, Fluggelände Eisberg, 12 bis 17 Uhr

SO 26. OKTOBER

Theater

Tannöd, Esslingen, Württembergische Landesbühne, Schauspielhaus 16 Uhr (Stückeinführung 15.30 Uhr)
Hey, ich bin der kleine Tod... aber du kannst auch Frida zu mir sagen, Esslingen, Württembergische Landesbühne, Podium II, 15 Uhr (ab 10 Jahre)
Figurentheater Hattenkofer: Oh, wie schön ist Panama , Esslingen, Kulturzentrum Dieselstraße, 15 Uhr (ausverkauft)
Polacek liest, Esslingen, Kabarett der Galgenstricke, 10.30 Uhr
Maria Vollmer: Hinterm Höhepunkt geht's weiter, Esslingen, Kabarett der Galgenstricke, 18 Uhr
Uwe Spinder: Da lacht der Fußball, Comedy, Filderstadt, Filharmonie Bernhausen, 17 Uhr

Musik

Meisterkonzert: Stuttgarter Kammerduo, Esslingen, Dicker Turm, 18 Uhr
Akkordeonorchester Altbach, Altbach, Bürgerzentrum, 15 Uhr
Kantorei und Oratorienverein Plochingen: Barmherzigkeit und Ewige Ruhe, Werke von Fauré und Jenkins, Plochingen, Stadtkirche, 19 Uhr

Sonstiges

Verkaufsoffener Sonntag mit Kunsthandwerkermarkt, Nürtingen, Innenstadt, 12 bis 17 Uhr
Herbstmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag, Reichenbach, Ortsmitte, 11 bis 17 Uhr
Rübengeister schnitzen mit Umzug, Beuren, Freilichtmuseum, 14 Uhr
Ensemble Divertimento: Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen, literarisch-musikalischer Abend, Köngen, Eurythmiestudio, 17 Uhr
Tierisches Bilderbuchkino (mit Silvia Peter), Nürtingen Stadtbücherei, 11 Uhr (ab 4 Jahre)
Rübengeister schnitzen, Nürtingen-Neckarhausen, Albvereinsheim, 15 bis 19 Uhr
Nürtinger Rundblick: Grandiose Aussichten über die Stadt, Nürtingen, Turm der Stadtkirche St. Laurentius, 14 bis 17 Uhr
Drachenfest, Münsingen, Fluggelände Eisberg, 10 bis 17 Uhr

MO 27. OKTOBER

Theater

Lesekiste: Frederick, Aufführung der Württembergischen Landesbühne, Nürtingen, Stadtbücherei, 10 Uhr (ab 4 Jahre)
Gespensterjäger auf eisiger Spur, Aufführung der Württembergischen Landesbühne, Nürtingen, Stadtbücherei, 15.30 Uhr (ab 8 Jahre)
Kultur im Diakonieladen: Krimiwerke, Improtheater, Esslingen, Küferstraße 13, 15.30 Uhr

Musik

Hausmusik, Wernau, Blues in Town, 19.30 Uhr

Sonstiges

Vortrag: Erinnerungen an Otto Zondler – seine späte Liebe zu Frankreich, Nürtingen, Gok'scher Keller im Hölderlinhaus, 19 Uhr

DI 28. OKTOBER

Musik

Jazzfestival: Michael Wollny /Joachim Kühn Duo, Esslingen, Stadtkirche St. Dionys, 20 Uhr

Sonstiges

Vortrag: Esslingen und der Umgang mit religiösen Bewegungen zur Zeit des Bauernkrieges, mit Manfred Waßner, Esslingen, Stadtmuseum, 19 Uhr
Spieletreff, Kirchheim, Bürgertreff, 14 bis 17 Uhr
Formularsprechstunde, Nürtingen, Bürgertreff, 15 bis 17 Uhr
Schnupperstudium an der HfWU, Nürtingen, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, 9 bis 19 Uhr
Café International: Treffpunkt für Neuzugewanderte und Helfende beim Ankommen, Nürtingen, Alte Seegrasspinnerei, 16 bis 18 Uhr
Psychologisch -philosophischer Lesekreis, Kirchheim, Bürgertreff, 19.30 Uhr

MI 29. OKTOBER

Musik

Jazzfestival: Till Brönner /Dieter Ilg Duo, Esslingen, Stadtkirche St. Dionys, 20 Uhr
Adventskonzert des Gospelchors Rhythm 'n' Joy, Nürtingen, Lutherkirche, 19 Uhr

Sonstiges

Vortrag: Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht und Betreuung, mit Notar Buhl, Köngen, Zehntscheuer, 14.30 Uhr
TrialogischES – Gespräche über seelische Gesundheit, Thema: Die Frage nach dem Warum bei psychischen Erkrankungen, Forum Esslingen, 18 Uhr
Lindach Café – Begegnungscafé für alle Generationen, Kirchheim, Rathaus Jesingen, 14.30 bis 16.30 Uhr
Flohmarkt, Nürtingen, Schillerplatz, 13 bis 18 Uhr
Sandra Linsenmayer und Luis Arellano: Sagen und Märchen aus unserer Region, Erkenbrechtsweiler, Bürgersaal, 19 Uhr

DO 30. OKTOBER

Theater

Carmela de Feo – La Signora: Meine besten Knaller, Uhingen, Uditorium, 20 Uhr

Musik

Jazzfestival: Kandace Springs, Esslingen, Württembergische Landesbühne, Schauspielhaus, 19 Uhr
4 4 Swing: Jam-Session für Jazzbegeisterte, Esslingen, Gaststätte Schurwaldhöhe an der Römerstraße, 18.30 Uhr

Sonstiges

Boule spielen, Kirchheim, Ziegelwasen, 16.30 Uhr
Draußen sein – Eltern-Kind-Treff im Garten der Begegnung, Kirchheim, Stiftung Tragwerk, 9 bis 11 Uhr
Zauberworkshop, Filderstadt, Stadtbibliothek, 10 Uhr

FR 31. OKTOBER

Theater

Diva 7: A Halloween Nightmare Drag Extravaganza, Esslingen, Komma, 19 Uhr (anschließend After Show Halloween Dance Party)
Gespensterjäger auf eisiger Spur, Aufführung der Württembergischen Landesbühne, Waldenbuch, Museum für Alltagskultur, 15.30 Uhr (ab 8 Jahre)
Herbert Häfele & Erich Koslowski: Zu zweit das Allerletzte, Esslingen, Kabarett der Galgenstricke, 20 Uhr
Tote Ratten und Gummibärchen, Esslingen, Kunstdruck Central Theater, 20 Uhr

Musik

The Gents, Oldies der 60er und 70er, Esslingen, Vier Peh, 20 Uhr
Battle Beast (Gäste: Dominum und Majestica), Metal, Filderstadt, Filharmonie Bernhausen, 19 Uhr
Jazzfestival: Pérez/Patitucci/ Cruz Trio & Jakob Manz & Johanna Summer Duo, Esslingen, Württembergische Landesbühne, Schauspielhaus, 19 Uhr
Florian Paul & die Kapelle der letzten Hoffnung, Pop, Esslingen, Dieselstraße, 20 Uhr
Akustik-Session, Wernau, Blues in Town, 20 Uhr
Astrakan Projekt, bretonische Musik, Nürtingen, Alte Seegrasspinnerei, 20 Uhr

Sonstiges

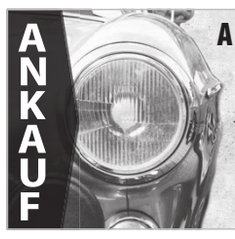
Vergnügungspark, Kirchheim, Ziegelwasen, 13 bis 22 Uhr
Halloween – Grusel trifft Beats, Reichenbach, Die Halle, 21 Uhr
Die neue Spielegruppe, Kirchheim, Bürgertreff, 17 bis 19 Uhr
Kellerquiz, Nürtingen, Theater im Schlosskeller, 20 Uhr
Suppenküche: kostenloses einfaches Mittagessen für alle Hungrigen, Nürtingen, evangelisches Jugendhaus, 12 bis 13 Uhr
Halloween Party für Jugendliche ab zehn Jahren, Frickenhausen, Jugendhaus Stairs, 18 bis 21 Uhr
Halloween Party des TSV Linsenhofen, Frickenhausen-Linsenhofen, Otto-Maisch-Halle, 19 Uhr

MUSIKNACHT

Am Samstag, 25. Oktober, findet ab 21 Uhr die Musiknacht in Esslingen statt. Eine ganze Nacht lang wird in der Innenstadt bei Livemusik gefeiert. Dabei treten in den 16 Lokalitäten Bands verschiedener Genres auf. Von Blues über Folk-Rock und Rock 'n' Roll bis zu Klassikern aus den vergangenen vier Jahrzehnten wird ein üppiges Programm geboten. Die Stadt verwandle sich in eine Party- und Musikmeile, wird angekündigt. Foto: Roberto Bulgrin

Anzeigen

KRAFTFAHRZEUGE



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, BUSSE, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!
☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab.com

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

KAUFE IHR AUTO T. 07021 6531

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 - 1 50 96 11

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile.Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

AUDI

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 - 1 50 96 11

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ **0711/50446844**

BMW

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 - 1 50 96 11

CITROEN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

FORD

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

HYUNDAI

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

MERCEDES

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 - 1 50 96 11

A N K A U F gepflegter MERCEDES !! Alle Marken & Modelle! Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer!☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ **0711/50446844**

OPEL

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

PEUGEOT

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 / 1 50 96 11

TOYOTA

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

VOLKSWAGEN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer ereichbar** ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO! 0 71 44 - 1 50 96 11

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ **0711/50446844**

SONSTIGES IM AUTOMARKT

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ **0711/50446844**

Achtung! Hole alle Schrottautos kostenlos ab. Barzahlung vor Ort. H. + C. Schwarz, Tel. 0173 - 3723698 mit Nachweis

CABRIO

Cabrio-Verdecke
Autosattlerei Innenausstattungen D73734 Esslingen
Tel. 07 11 - 35 79 000 • www.cabrio.de
KHM

WOHNWAGEN

Kaufe Wohnwagen ab Bj. 2000/2025 evtl. m. Abbau auf jedem Campingplatz im Umkreis 800 km. Fa. Claus Koch Wohnwagenvertrieb ☎ 0171/8183623

Kaufe alle Wohnwagen. KFZ-Händler, immer ereichbar ☎ **0711 - 46 922 796**

Kaufe Wohnwagen aller Art, Zustand egal, auch von Camping. Tel. 07181/ 9 94 64 65 und 01 74 / 7 75 52 63

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

WOHNMOBILE

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL! 0 71 44 - 1 50 96 11

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen gepflegte Wohn & Reisemobile aller Klassen! ☎ 0711-3424 7363 info@auto-schwab-fellbach.de

Junge und alte Wohnmobile kauft MAX Caravane ☎ 0711 / 8283706

Suche Wohnmobil od. Wohnwagen. Wir freuen uns über jedes Angebot. Gewerbl., ☎ 0170 / 1050700

REIFEN

4 Alukomplett-Winterräder, 6 mm Profil, für Opel Mokka, 200,- €. Tel. 0173 / 6672815

Schnäppchenjäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

Wer Anzeigenblätter liest, ist stets informiert über die besten Angebote.

EXTRA AM WOCHENENDE
www.extra-wochenende.de

STELLENANGEBOTE

GEMEINSAM GESTALTEN FÜR 542.582 MENSCHEN

GEMEINSAM GROSSES GESTALTEN

Aktuelle Stellenangebote (m/w/d)

- **Gesundheitsingenieur/in**
  beim Gesundheitsamt
  am Dienstort Plochingen
  Vollzeit, unbefristet, E 12 TVöD mit Fachkräftezulage
- **Sachbearbeitung Altlasten und Bodenschutz**
  beim Amt für Umweltschutz
  Vollzeit, unbefristet, A 12 LBesGBW
- **Mobilitätsmanager/in**
  beim Amt für ÖPNV und Mobilität
  Teilzeit 50 %, unbefristet, E 11 TVöD
- **Sozialpädagoge/Sozialpädagogin für den Sozialpsychiatrischen Dienst für alte Menschen (SOFA)**
  beim Amt für besondere Hilfen
  am Dienstort Nürtingen
  Vollzeit, unbefristet, S 14 TVöD mit SuE-Zulage
- **Werkstudent/in in der Quartiersentwicklung**
  beim Kreissozialamt
  Teilzeit 40 %, befristet auf 20 Monate, E 4 bzw. E 6 TVöD

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
karriere.landratsamt-esslingen.de
oder über den unten stehenden QR-Code.

Landkreis Esslingen

Zertifikat seit 2021 audit berufundfamilie

STELLENGESUCHE

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Tätige Gartenarbeiten, Hecken Formschnitt (Esslingen) - Minijob Basis - ☎ (0152)06 86 27 77

Gärtner sucht Arbeit, Garten- und Baumpflege, Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art. (Nebenjob) Tel. 0152/04627558

Professionelle - Baumpflege, -Kronenschnitt, Baumabtragung, -Totholzentfernung auf Minijob-Basis. David Profe 0151-61435999

Zuverlässige Frau su. in Esslingen Putzstelle in Privathaushalt. ☎ 0176 - 596 955 37

Erf. Gärtner, Gartenpfl., Rasen, Heckenrückschnitt, Baumfällungen usw. Terrassen, Holzterrasse, Pflastersteine, Stellplätze, Sichtschutz, Zäune, Balkone u. Mauern uvm. ☎ 0152 - 12 07 48 69

Frau bietet Betreuung und Pflege, Begleitung und Kochen, bei älteren Menschen ☎ 0711/390 83 971

Allround-Handwerker, Innenausbau/ Installateur, Maler u. Fliesen, sucht Nebenjob. ☎ 0163 / 8320921

Erf. Handwerker sucht Arbeit, Fliesen legen, Bad, Sanitär und Altbausanierung. ☎ 0159 - 01 36 46 79

Hier passiert's:
Im EXTRA.
www.extra-wochenende.de

BRUHN
ELEKTRO-HAUSGERÄTE

GESPENSTISCH GUTE ANGEBOTE

Nur bis 01.11. gültig!

- BLITZSCHNELLE LIEFERUNG
- FACHGERECHTE MONTAGE
- ALTGERÄTE-ENTSORGUNG

TOP-GERÄTE GNADENLOS REDUZIERT!

Telefonische Beratung
0711 25 25 200

BOSCH
KÜHL-GEFRIER-KOMBINATION
KGN36VXCT
- Standgerät
- gebürsteter schwarzer Stahl mit AntiFingerprint
- Kühlen: 218 Liter
- Gefrieren: 103 Liter
- No Frost: Nie mehr Abtauen!
- Hochglanz-Rückwand mit Multi Airflow: gleichmäßige Luftzirkulation für konstante Temperaturen
- VitaFresh XXL: länger frische Lebensmittel
- sanft aufdimmende LED-Beleuchtung
- H/B/T: 186 x 60 x 67 cm

NO FROST: Nie mehr Abtauen!

799.– -42% UVP* 1379.- | C (A↑G)

SIEMENS
INDUKTIONSKOCHFELD
ED851HWB1M
- Kombi-Induktion: mehr Platz zum Kochen
- TouchSlider: präzise Steuerung mit Finger
- B/T: 80 x 52 cm

848.– -66% UVP* 2514.-

BOSCH
eismann GENUSSGUTSCHEINE IM GESAMTWERT VON 90 €[1]

EINBAUHERD-SET
HEG217AB3 + NKN64RGA2E
- Garraumvolumen: 71 Liter
- AutoPilot 10: intelligente Programme für perfektes Garen
- Glaskeramik-Kochfeld mit Bräterzone

698.– -52% UVP* 1481.- | A+ Spektrum A+++ bis D

SIEMENS
EINBAU-KÜHLSCHRANK KI21REDD1
- Kühlen: 136 Liter
- AutoAirflow: optimale Luftzirkulation und ein konstantes Temperaturniveau
- H/B/T: 88 x 56 x 55 cm

558.– -55% UVP* 1249.- | D (A↑G)

NEFF
EINBAU-BACKOFEN
B44CR21G0K
- Garraumvolumen: 71 Liter
- AirFry-Funktion
- versenkbare Backofentür
- inkl. Clip-Vollauszug Z1608BX0

999.– -42% UVP* 1739.- | A+ Spektrum A+++ bis D

Bauknecht
WÄRMEPUMPEN-TROCKNER
B8D94WBDE
- 1–9 kg, Inverter-Motor
- 3D-AirCare-Technologie: maximaler Faserschutz
- AutoCleaning-Filter

639.– -38% UVP* 1039.- | C (A↑G)

SIEMENS
GESCHIRRSPÜLER
SN65EX00BD
- vollintegrierbar
- 13 Maßgedecke
- VarioSpeed Plus: bis zu drei Mal schnelleres Spülen und Trocknen

OHNE MÖBELFRONT

899.– -50% UVP* 1829.- | A (A↑G)

NEFF
GESCHIRRSPÜLER
S153ITX01E
- vollintegrierbar
- 13 Maßgedecke
- Speed EasyClean
- Rack Matic: für ganz praktische Beladung

OHNE MÖBELFRONT

449.– -54% UVP* 989.- | E (A↑G)

SIEMENS
WASCHMASCHINE
WG66B2A90
- 1–11 kg, 1600 U/min
- i-Dos: automatische Waschmitteldosierung

BRUHN-Aktionspreis 1099,- – 100,- Caschback[2]

100 € Cash back[2]

finaler PREIS **999.–** -35% UVP* 1559.- | A (A↑G)

Amica
WASCHMASCHINE
WA474084
- 1–7 kg, 1400 U/min
- Dampfunterstützung
- Selbstreinigung inkl. Erinnerungsfunktion

339.– -40% UVP* 569.- | A (A↑G)

Bauknecht
TOPLADER
WMT ECOSTAR 626
- 1–6 kg, 1200 U/min
- Antiflecken – Programm
- SoftOpening: komfortables Öffnen der Trommel
- Inverter-Motor

499.– -30% UVP* 719.- | A (A↑G)

Top-Fachberatung | Altgeräte-Entsorgung | Sofortmitnahme | Liefer- und Einbau-Service

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197
70327 Stuttgart-Wangen
Tel: 0711 / 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden
U-Bahn-Haltestelle „Im Degen" (Linien U4, U9, Bus 42)

GERLINGEN
Siemensstraße 66
70839 Gerlingen
Tel: 07156 / 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49
71384 Weinstadt-Endersbach
Tel: 07151 / 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO–FR 10–19 Uhr | SA 10–18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlstraße 50
70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 / 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de
Öffnungszeiten:
MO–FR 9–18.30 Uhr | SA 9–14 Uhr
Parkplätze vorhanden

★★★★★ Von Ihnen mit **"SEHR GUT"** bewertet

Excellent Shop – 5 Jahre zertifiziert
www.trustedshops.com/de/lp/trusted-shops-awards

SWB-KW43/2025

Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt.
Angebot gültig: 22.10. - 01.11.25. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | [1] Beim Kauf eines Bosch-Aktionsgeräts im Zeitraum 01.09.2024–31.12.2025 erhalten Sie drei eismann-Gutscheine im Gesamtwert von 90 €. Registrierung bis 15.01.2026, Einlösung bis 31.03.2026. BRUHN ist nicht der Veranstalter. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Weitere Informationen unter: www.bosch-home.com/de/aktionen/exclusiv-eismann-aktion. | [2] Die ExtraKlasse Cashback-Aktion gilt nur für die in den Teilnahmebedingungen genannten Aktionsgeräte, die vom 01.09.2025 bis 28.02.2026 gekauft wurden (Datum Kaufbeleg). Produktregistrierung bis 31.03.2026. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. BRUHN ist nicht Veranstalter; kein Direktabzug. Weitere Infos bei SIEMENS unter: www.siemens-home.bsh-group.com/de/produkte/exklusiv-sortimente/extraklasse/cashback.

IMMOBILIENVERKÄUFE

IMMOBILIENGESUCHE

WOHNUNGEN

1-ZIMMER-ETW

Ihr Mieter geht Ihnen auf die Nerven? Verkaufen Sie mir die Wohnung (privat). AB: 07025 8979694

2-ZIMMER-ETW

Dipl. Ing. sucht 2-3 Zi.-Whg. zum Kaufen ☎ 0163 - 1611703

4-ZIMMER-ETW

Freie 3-5 Zi. Eigentumswohnung in ES u. Umg. gesucht ☎ 07153 6085968

HÄUSER

Junge Fam. sucht Haus mit Garten, in Stg. o. Kirchh. ☎ 0177-7199475

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke/Abbruchhäuser
Bauträger kauft gegen Höchstgebot. Notarielle Abwicklung sofort! Zahlung innerh. von 2 Wochen mögl.!
PBI Tel.: 07023/74920 info@pbi-bissingen.de

MFH Kirchheim/Teck - im Ausbau - **3,5 Zi., ca. 77 m² Wfl. inkl. Balkon € 420.900,-**
PBI Tel.: 07023/74920 info@pbi-bissingen.de

Hier passiert's: **Im EXTRA.**
www.extra-wochenende.de

VERMIETUNGEN

Erdgeschoss Loft zu vermieten.
Am Rand der Esslinger Innenstadt vermieten wir in einem denkmalgeschützten Gebäude ein Erdgeschoss Loft mit 1 – 2 abgetrennten Zimmern, 100 m², zur gewerblichen Nutzung oder als Wohnung. Bei Interesse freuen wir uns über eine E-mail an loft-esslingen@gmx.de

2-ZIMMER-WOHNUNG

ES-Mettingen, ab sofort., schöne 2 ZW, ca. 50m², Küche, Bad, Blk., Nähe Bus und Bahn, an Single zu vermieten, KM 700,- + NK 145,- + KT, ab 16 Uhr Tel. 015208591345

Reichenbach/Fils Ortsmitte, 2-Zi.-Whg. an Einzelperson zu vemieten. 50 m², EBK, Stpl., Tel. 0172 / 7304616

3-ZIMMER-WOHNUNG

Altbach, helle 2,5-Zi.-Whg, EG, 44 m² ab Nov. für 1 Person, saniert, TLB neu, Parkplatz, ruhige Ortsrandlage, gute ÖPNV, NR, keine HT, KM 590,- ✉ wohnungaltbach3@web.de

MIETGESUCHE

2-ZIMMER-WOHNUNGEN

Dringend 2-Zi.-Whg. langfristig ges. v. Rentnerin, ca. 45 - 55 m², 1. Stock, Balkon, in Denkendorf, Nellingen, Berkheim, Esslingen. Tel. 0711 / 38 88 21

Dipl. Ingenieurin (65 J.) städt. Angestellte sucht für langfristig in ES-Nord, eine 2 ½ bis 3 Zi.Whg. im EG oder Hochparterre, mit Terrasse, wenn möglich mit Garage. ✉ Blumenwiese0960@gmx.de

ER SUCHT SIE

Er, 57, 170 cm, Nichtraucher, sportlich, vital, natürlich, sucht SIE. Im Raum Stuttgart. Mit Behinderung. Nicht unbedingt sie. Eher braucht es Nachsicht wegen meines eigenen Handicaps. Wo das verständliche Sprechen oft Schwierigkeiten macht. Geht letztlich aber ganz gut. Im Restaurant, beim Einkaufen usw. Man versteht mich dann. Die Annonce hier in Form zu bringen, hilft ein Freund. Strukturiertes Schreiben ist aufgrund meiner Beeinträchtigung so wenig meine Stärke. Eine kurze WhatsApp Nachricht an Bekannte ist deswegen kein schlimmes Problem. Funktioniert eigentlich immer halbwegs. Ach so. Trotz des Vorangegangenen. Ich bin finanziell unabhängig. In Beschäftigung. Mobil, vier Räder. In der Freizeit nehme ich gern das E-Bike. Hobby gibt es. Eigenheim. In dem man deswegen aber auch nicht so gern für sich alleine kocht. Ich muss hin und wieder schon raus. Wer mehr wissen möchte, bzw. falls du dir trotz meines Handicaps eine Beziehung grundsätzlich vorstellen kannst. Gerne auf ein Treffen. Eventuelle Zuschrift bitte mit Bild. Ich freu mich... westssiewok@hotmail.de

Lust auf eine diskrete erot. Freundschaft? Er, Ende 50, 1.78, 84 kg, großzügig, mobil, mit Tagesfreizeit. E-Mail: gd12b@gmx.de

Er, 59/174, eher häuslicher Typ, sucht bodenständige Partnerin +-60. E-Mail: monrea@web.de

Hübscher großer Er 64J. sucht sehr schlanke zierliche Sie für vertrauensvolle Beziehung. Küssen berühren spüren...Raum LB. smile.4you@web.de

Suche Sie alles was zuzweit mehr Spaß macht. Ich bin ein 62 Jähriger Mann, 185 cm, NR, sportlich, unternehmungslustig, humorvoll, harmoniebedürfdig und ich liebe die Zweisamkeit. Ich möchte hier eine hübsche Frau 55-60 J. finden, die ein liebevolles Wesen besitzt und die mit mir ihr Leben teilen möchte. ✉ duundich25@vodafonemail.de

Rentner 70 + mobil, NR, sucht eine sympathische Frau bis 70 J., gerne Italienerin oder auch andere Nationalität ☎ 0152-34805104

Altmodisch sich hier kennenzulernen? Mann 59J./1.85m./NR sucht zum Aufbau einer positiven Beziehung eine Frau mit emotionaler Tiefe, Verlässlichkeit und Klarheit. Tel.: (0711) 4703973. Nur Mut! (Kein Risiko, keine Liebe...)

SIE SUCHT IHN

Mit mir gemeinsam frühstücken, mit mir gemeinsam durch das Leben gehen, das wäre doch in unserem Alter noch möglich. Sie, Anfang 60, 168. Trau Dich einfach. Zuschriften bitte mit Telefonangabe. ✉ unter ZZ208955 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Welcher nette Herr ab 70 J., Raum Esslingen/Stuttgart, möchte zärtliche Witwe, Schwäbin, 1,60 gr., 70 kg, finanziell unabhängig, kulturell interessiert, naturverbunden, kennenlernen. Bitte keine E-Mail. ✉ **unter ZZ208969 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de**

Ich, Gabriele, 73 J., verwitwet und kinderlos, sehe sehr gut aus, ich war lange Zeit im Krankenhaus beschäftigt, bin sehr vielseitig, häuslich, ruhig u. treu. Ich wünsche mir pv nochmal einen guten Mann, der es ehrlich mit mir meint, am liebsten würde ich zusammen ziehen **Tel. 0151 – 62913874**

FREIZEITPARTNER

Er, 60 J, sucht jemanden zum Reden, Raum ES ☎ 0179 - 4773350

BEKANNTSCHAFTEN

Sie Mitte 70, alleinstehend, sucht einen netten Herrn für gemeinsame Stunden und Wochenende. ☎ 0170/6010601

KONTAKTE

feine-adresse-nrt.de
07022-32227
NRT- MARIENSTR. 30 bei KOSMETIK

Gesucht, gefunden:
Lokaler Service von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz und kostenlose Informationsquelle.

EXTRA AM WOCHENENDE
www.extra-wochenende.de

TIERMARKT

Wellensittich weibl. gesucht
Für unseren Wellensittich (geb. ca. 2018) suchen wir eine altersmässig passende Partnerin aus guter Innenhaltung im Raum Ess/Fildern. ☎ 071163346550

Ihre Spende hilft
Menschen mit Behinderungen in Bethel. **www.bethel.de** 370

KAUFGESUCHE

Barankauf Gold + Schmuck
z. B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber, Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck. Alles auch beschädigt. Sofort Bargeld.
Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden.
Aichele + Schade, T. 07 11 / 24 46 34
Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Sammler kauft jede Münzsammlung, auch Einzelstücke und unvollständig! Tel. 0173-1705692

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald.
☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492
www.freiwald-antiquitäten.de

Kaufe Kleidung - Bücher von A-Z, Puppen, Porzellan, Sammeltassen, Näh-Schreibmaschinen, Münzen, Uhren, Mode-Schmuck. Von privat. Tel. 0178-6790864

Angeh. Designerin su. hochw. Pelz/-Lederbekleidung, Silberkollektionen. Tel. (01 63) 6 87 25 86

Kaufe und zahle gut! Zinngeschirr, Ölgemälde, Uhren, Musikinstrumente u.v.m. Tel. 0162-9602695

500,- Euro zahlt Sammler für alte Reklame-/Emailschilder ☎ 0711/6405870

Alte Märklin-Eisenbahn, altes Spielzeug dringend von Sammler zu Spitzenpreisen gesucht. Tel. 0711/9561221

BARANKAUF alles vom 1. und 2. Weltkrieg ☎ 0711 / 6405870

Suche Modelleisenbahn.
☎ 070 22 / 95 10 57

SUCHE: Bowleservice, Abendgarderobe, Mantel, Trachten, Handtaschen, Kristall, Kruege, Bestecke und Uhren. Tel.: 0162 6727958

Herr Weiß kauft alte Möbel, Bilder, Teppiche, Porzellan, Gläser, Uhren, Musikinstr. uvm., 01573 - 8618915

ACHTUNG KAUFE KRAWATTEN
Bowleservice-Porzellan, Besteck, Abendgarderobe, Handtaschen, Uhren und Modeschmuck.
Seriöse Barabwicklung vor Ort.
Tel. 0171-7771709 HR GERSTE

VERSCHIEDENES

Wohnung gesucht, Esslingen u. Umgebung
Suche 2–3 Zi.-Whg. für meine Familie (3 Pers.).
Zuverlässig, ruhig, Nichtraucher, keine Tiere.
Wir Freuen uns auf ein schönes Zuhause.
Telefonnummer: +4915214084225

Wer hat Lust mit 2 älteren Herren (75 & 85 J. alt) Freitag nachmittags zu binokeln? 0176/78926644

Zu verkaufen: Garage in Plochingen/Stumpenhof.
Bj. 1983, Stahlbeto n, 5,98x2,98m. Grundstück ca. 18 m² + ca. 19m² Miteigentumsanteil. KP EUR 25.000. holger.beier-1970@web.de

Biete Gartenpflege an Schnell und zuverlässig Mobil: 0152 53401841

Hilfe im Garten und Haus ? Entrümplungen+Gartenarbeiten. Wir packen an-schnell und sauber. Kostenlose Beratung. Tel. 0176-41262716

Württembergs großer Polsterspezialist präsentiert:

Großer LAGER & AUSSTELLUNGS VERKAUF

Viele Polstermöbel, Relaxsessel, Schlafsofas und Boxspringbetten jetzt radikal reduziert!

Polsterwelt ENGELHARDT

Jetzt bis zu 65%* sparen!

Zwischenverkauf vorbehalten!

In ESSLINGEN!

z.B. Hochwertiges Einzelsofa Hawaii
Vorher: 3.992 €
-58%
ABVERKAUSPREIS
Jetzt 1.676€

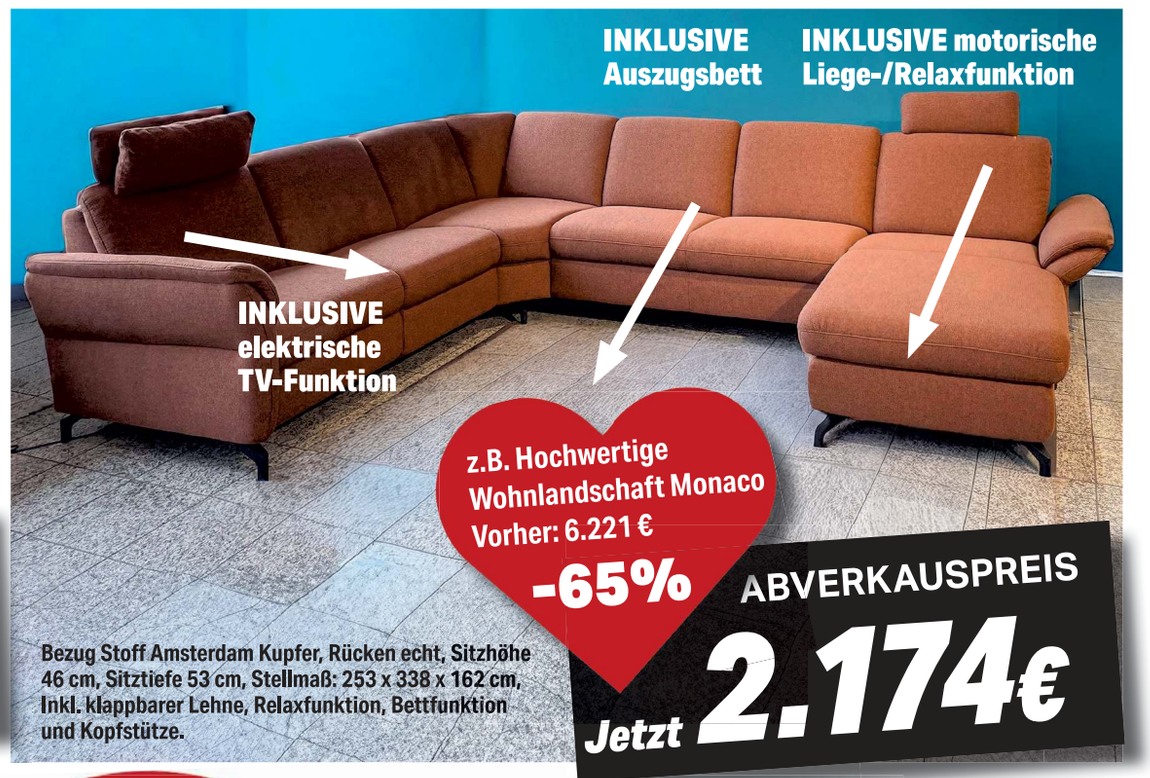
Bezug Stoff, Sitzhöhe ca. 43 cm, mit höhenverstellbaren Kopfstützen, incl. Lordosenkissen. Stellmass: ca. BTH 230/90/96-108 cm.

z.B. Hochwertige Wohnlandschaft Udine
Vorher: 4.852 €
-65%
ABVERKAUSPREIS
Jetzt 1.698€

Bezug Stoff Style Farbe oliv/10. Metallfüße 908 schwarz matt, Sitzhöhe 44 cm. Stellmaß ca. 170 x 341 x 223 cm.

z.B. Hochwertige Wohnlandschaft Miami
Vorher: 3.790 €
-53%
ABVERKAUSPREIS
Jetzt 1.799€

Stellmaß: 222x170cm, Metallkufe schwarz, Sitzhöhe 44cm, Sitztiefe 54cm, 1× 1-Sitzer links, BTH: 111×92x81cm, 1x Longchair rechts, BTH: 111×170x81cm



z.B. Hochwertige Wohnlandschaft Monaco
Vorher: 6.221 €
-65%
ABVERKAUSPREIS
Jetzt 2.174€

Bezug Stoff Amsterdam Kupfer, Rücken echt, Sitzhöhe 46 cm, Sitztiefe 53 cm, Stellmaß: 253 x 338 x 162 cm, Inkl. klappbarer Lehne, Relaxfunktion, Bettfunktion und Kopfstütze.

z.B. Hochwertige Sitzgruppe Paulina
Vorher: 10.262 €
-61%
ABVERKAUSPREIS
Jetzt 3.998€

Inkl. Kissen. Leder Nubia schwarz, Boxspring, Sitzhöhe 49cm, Sitztiefe 53 cm. Bestehend aus: 1x Sofa 2-sitzig mit Vorziehsitz, BTH 200 x 87 x 102 cm. 1x Sofa 2-Sitzig mit TV-Funktion motorisch links und rechts. BTH: 178 x 87 x 102 cm (zerlegbar).

Zusätzlich bis zum 31.10.2025

-9,8%** auf Neubestellungen!

*Nur gültig auf Ausstellungsstücke, Lagerartikel und Vorführmodelle. **Zusätzlich Sonderrabatt bis zum 31.10.2025 auf Neubestellungen. Nicht gültig auf Werbepreise, Sonderpreise und bereits reduzierte Ware, sowie für bereits getätigte Aufträge und erworbene Ware!

Polsterwelt ENGELHARDT GmbH
Mo-Fr 10 -19 Uhr / Sa 10 -18 Uhr
www.polsterwelt-engelhardt.de

Zollbergstr. 8 -10
73734 Esslingen
Tel. (0711) 25 28 100

Bietigheimer Str. 68
74379 Ingersheim
Tel. (0 7142) 919 7150